

**B e r i c h t e**  
**zum**  
**Sportkreistag 2020**  
**und zum**  
**Sportkreisjugendtag 2020**  
**am 6. März 2020**  
**in der „Turn- und Festhalle“**  
**Edelfingen**



## Inhalt / Impressum

Grußwort des Landrats .....	5
Bericht des Sportkreisvorsitzenden .....	6
Stimmenverzeichnis für den Sportkreistag gem. Sportkreissatzung .....	12
Sportkreistag 2020 - Wahlvorschläge .....	13
Kassenbericht .....	14
Kooperationen „Schule-Verein“ und „Kindergarten-Verein“ .....	15
Fußballbezirk Hohenlohe – Altkreis Mergentheim .....	16
Nach Rekordjahr 2018 erstmals wieder Rückgang bei Sportabzeichen.....	18
Ehrenamtsseminar – Funktionäre zu Gast in Heidenheim .....	21
Bestandserhebung 2016.....	22
Bestandserhebung 2017.....	23
Bestandserhebung 2018.....	24
Bestandserhebung 2019.....	25
WLSB-Ehrungen 2018.....	26
WLSB-Ehrungen 2019.....	26
WSJ-Ehrungen 2018 .....	27
WSJ-Ehrungen 2019 .....	27
Ball des Sports am 30. März 2019 in Igersheim– Impressionen.....	28
Berichte der Sportjugend.....	29
Bericht des Sportkreisjugendleiters.....	30
Grußwort der Vorsitzenden der Württembergischen Sportjugend.....	31
Bericht des Sportkreisjugendreferenten – eine persönliche Bilanz.....	32
Wer oder was ist die Sportjugend?.....	33
Vorstand der Sportkreisjugend im Sportkreis Mergentheim.....	34
Die Aufgaben der Sportjugend.....	35
Unvergessliche Sommerfreizeiten 2019: Kroatien – Sylt – Ardèche.....	36
Günter Brandel-Jugend-Förderpreis 2019 vergeben .....	38
Sport-Assistenten-Ausbildung zum 8. Mal durchgeführt.....	40
Seminare und Projekte: Spiel hinter Gefängnismauern .....	41
Ohne Moos nix los – Zuschusseminar fand in Igersheim statt .....	42
Soziales Engagement der Sportjugend.....	42
18 Jahre FSJ/ BFD – eine Erfolgsgeschichte .....	43
12. Internationales Jugendcamp – Erfolg für die Völkerverständigung.....	46
Lotto Sportjugend-Förderpreis 2018: Ehrung für vorbildliche Vereine .....	47
20. Simultanaustausch mit Japan .....	48
Well Being Day in Creglingen – Lesung mit Uli Borowka .....	50
Fünfter Inklusiver Sporttag .....	52
Sportabzeichen-Wettbewerb 2018 der Sparkasse Tauberfranken.....	54

**Herausgeber:**

Sportkreis Mergentheim e.V.  
Sportkreisjugend im Sportkreis Mergentheim  
Geschäftsstelle: Wachbacher Straße 52  
97980 Bad Mergentheim  
Tel.: 07931 - 47 96 26  
sportkreis-mgh@gmx.de  
info@sportjugend-mgh.de  
www.sportkreis-mergentheim.de  
www.sportjugend-mgh.de

**Verantwortlich:**

Volker Silberzahn (Sportkreisvorsitzender)  
Reinhold Balbach (Sportkreisjugendleiter)

**Datenerfassung und Layout:**

Walter Frick

**Druck:**

Druckpunkt GmbH, Schäftersheim  
www.druckpunkt-bergmann.de

## Tagesordnungen

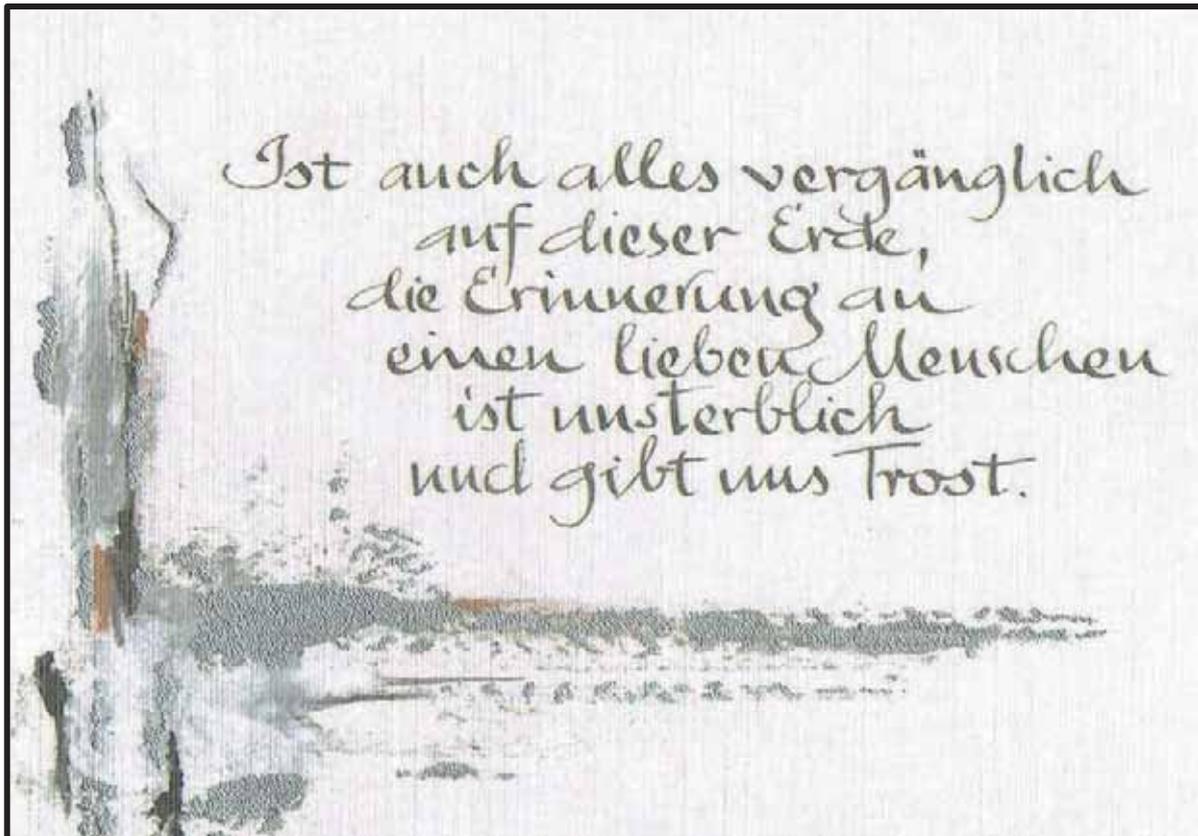
### 18.00 Uhr: Sportkreisjugendtag 2020

1. Eröffnung
2. Begrüßung
3. Totenehrung
4. Grußworte
5. Berichte
  - Sportkreisjugendleitung
  - Vortrag der Sportkreisjugend
  - Kassenbericht
  - Kassenprüfer
6. Aussprache über Berichte
7. Entlastung
8. Neuwahlen
9. Anträge und Verschiedenes

### 20.00 Uhr Sportkreistag 2020

1. Begrüßung und Eröffnung
  - Totenehrung
2. Feststellung der ordnungsgerechten Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Grußworte
4. Berichte
  - des Sportkreisvorsitzenden
  - des Finanzreferenten
  - der Kassenprüfer
5. Aussprache / Entlastung
6. Kurzreferat WLSB-Vertreter
7. Grußworte
8. Anträge
9. Wahlen
  - Sportkreisvorstand
  - Sportkreisrat
  - Kassenprüfer
  - Vertreter/in der Mitgliedervereine für die Vollversammlung der Sportkreise und Mitgliedsvereine
  - Delegierte für den Landessportbundtag
  - Bestätigung Sportkreis-Jugendleiter
10. Ehrungen
11. Schlusswort

Dazwischen erfolgen kurze sportliche/musikalische Einlagen des Ausrichtervereins SV Edelfingen.



Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,  
der ist nicht tot, der ist nur fern;  
tot ist nur, wer vergessen wird.

Immanuel Kant

Lasst uns in Dankbarkeit  
derer gedenken,  
die in den vergangenen Jahren  
von uns gegangen sind.

## Grußwort des Landrats

Der Sport ist eine Tätigkeitsform des Glücks.  
(Martin Kessel, dt. Schriftsteller)



Wer Sport treibt, ist fröhlicher und optimistischer als andere. Der Sportkreis Mergentheim ist dabei ein wichtiger Botschafter und Vermittler, der mit seinen zahlreichen und vielfältigen Angeboten seine Aufgabe in lobenswerter Art und Weise wahrnimmt.

Gewinnen und verlieren, Höhenflug und Tränen der Enttäuschung. Nirgendwo liegen diese Extreme so nah beieinander wie im Sport. Sie sind unzertrennlich damit verbunden. Dabei stärkt körperliche Aktivität nicht nur Arme, Rumpf und Beine, sondern formt aus Kindern Persönlichkeiten. Sport vermittelt Werte wie Leistungsbereitschaft, Fleiß, Teamgeist und Kameradschaft, die sich überaus positiv auf die Persönlichkeitsentwicklung auswirken.

In seiner Satzung hat sich der Sportkreis Mergentheim zur Aufgabe gemacht, nach dem Grundsatz der Freiwilligkeit und unter Ausschluss von parteipolitischen, ethnischen und konfessionellen Gesichtspunkten der Gesundheit und der Allgemeinheit, insbesondere der Jugend, zu dienen. Der Sportkreis fördert damit das Miteinander von Alt und Jung, von Einheimischen und Migranten, von Behinderten und Nichtbehinderten. Sport ermöglicht somit Integration und Inklusion.

Dem gesamten Team des Sportkreises Mergentheim möchte ich an dieser Stelle ganz persönlich meinen herzlichsten Dank für dieses Engagement um unsere Jugend und damit für unsere Zukunft in unserem schönen Main-Tauber-Kreis aussprechen.

Mit sportlichem Gruß

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Frank'. The signature is stylized and written in a cursive script.

Reinhard Frank

Landrat

## Bericht des Sportkreisvorsitzenden



Meine sehr geehrten Damen und Herren,  
werte Gäste und Ehrengäste, liebe Sportfreunde,  
zu unserem 31. Sportkreistag im Jahre 2020 begrüße ich Sie alle in der Turn- und Festhalle in Edelfingen sehr herzlich. Der SV Edelfingen wird heute für das Wohl der Gäste sorgen. Der Sportkreis Mergentheim bedankt sich ganz herzlich beim SV-Vorsitzenden Georg Linsenmeyer und bei Günther Hofmann und deren Team für die Ausrichtung dieser Veranstaltung.

Es ist unglaublich wie schnell zwei Jahre vergehen. Nach meiner Wiederwahl zum Sportkreisvorsitzenden am 02.03.2018 in Laudenbach wurde mir erneut das Vertrauen geschenkt, die Geschicke des Sportkreises Mergentheim für zwei weitere Jahre zu führen. Unterstützt durch ein tolles Team, welches nach dem letzten Sportkreistag in gleicher Besetzung geblieben ist, war es möglich, auch in der zurückliegenden Periode die vielfältigen Aufgaben zu meistern.

Es ist ein Amt, das persönlichen Einsatz, großes Engagement und zeitliche Inanspruchnahme einfordert – jedoch aber durch die abwechslungsreichen Aufgaben auch immer Spaß bereitet. Gerade in solch einem funktionierenden Team zu arbeiten, ist immer wieder eine Freude. Es entstanden und entstehen neue Bekanntschaften und die Sichtweise für Vereins- und Verbandsarbeit wird erweitert. Darüber hinaus werden auch die eigenen Fertigkeiten und Fähigkeiten gefordert und gefördert. Man lernt bisher nicht tangierte Sportarten kennen, es finden viele Begegnungen statt und man schafft dabei automatisch neue Kontakte und Netzwerke.

Bevor ich in die einzelnen Bereiche des Aufgabengebiets des Sportkreises einsteige, möchte ich zu Beginn einige Zahlen und Angaben zur Statistik in eigener Sache machen. Nach wie vor ist der Sportkreis Mergentheim der kleinste aller 24 Sportkreise des Württembergischen Landessportbundes (WLSB). Das war schon immer so und wird sich auch in der absehbaren Zukunft nicht ändern. Dennoch sind die Aufgaben, die unser Sportkreisteam bewältigt, nicht minder zu bewerten. Ganz im Gegenteil, wir beraten, betreuen und kümmern uns im vollen Umfang um unsere Vereine mit hoher Qualität, damit diese dasselbe Leistungsangebot und den Leistungsumfang erhalten, als wenn sie ein Verein beim größten Sportkreis wären. Auch in Stuttgart ist bekannt, dass wir trotz der großen Entfernung zum Hauptsitz des WLSB tolle Arbeit leisten und eine verlässliche Institution in der Fläche sind.

Zurzeit – Stand 31.12.2019 – haben wir 64 Vereine mit 17.426 Mitgliedern. Seit 2017 ist die Anzahl der Vereine um einen Verein angestiegen. Ebenso stieg die Mitgliederzahl um knapp 300 Mitglieder an im Vergleich zu 2017. Auch im Vergleich zu 2018 stieg die Mitgliederzahl an. Somit kann weiterhin ein Zuwachs an der Mitgliedsvereine verzeichnet werden. Damit wurde ein neuer Gesamthöchststand der Mitgliederzahl erreicht, der den ehemaligen Topwert von 17.386 Mitgliedern aus dem Jahre 2010 übertroffen hat.

### Sitzungen, Geschäftsstelle, Seminare, Ehrenamtsseminare

Im Jahr 2018 wurden fünf und in 2019 sechs Sitzungen des Sportkreisvorstands und des Sportkreisrates durchgeführt. Hinzu kamen im Jahr 2019 noch zwei Arbeitsgruppensitzungen bezüglich des Sportkreisballs. Dabei wurden die verschiedenen Aufgaben besprochen, Lösungen erarbeitet, Ansätze und Vorgaben für die weitere Vorgehensweise konkretisiert, Entscheidungen getroffen und festgelegt, wer die administrativen Aufgaben übernimmt und wie die Vereine umfassend und ausführlich über die Arbeit des Sportkreises informiert werden.

Wir haben im Sportkreisvorstand in den Jahren 2018 und 2019 mehr als 100 Termine wahrgenommen, wie z.B. Hauptversammlungen und Jahresfeiern der einzelnen Vereine und Institutionen, Vereinsjubiläen, WLSB-Veranstaltungen, Frühjahrs- und Herbsttagungen, Vollversammlungen und Veranstaltungen des Schwäbischen Turner Bundes, Sprengeltreffen mit den Nachbarsportkreisen Hohenlohe, Schwäbisch Hall und Heilbronn, zu denen wir ein freundschaftliches Verhältnis pflegen, Kreiskinderturnfeste in Igersheim und Markelsheim, Veranstaltungen der Fachverbände wie z.B. Turngau Hohenlohe, kommunale Veranstaltungen sowie auch Beerdigungen.

Wir werden immer versuchen, wenn wir von den Vereinen, Verbänden und Kommunen Einladungen erhalten, diese wahrzunehmen. In seltenen Fällen konnten wir Einladungen nicht wahrnehmen. Das lag an Terminüberschneidungen und Zeitgründen. Hierfür bitte ich um Ihr Verständnis.

Unsere Geschäftsstelle in der Wachbacher Straße 52 in Bad Mergentheim wird weiterhin äußerst kompetent von Simone Bauer geführt. Die Zusammenarbeit mit der Sportjugend in den gleichen Räumlichkeiten hat sich als sehr gewinnbringend herausgestellt. Die Geschäftsstelle ist am Dienstagvormittag von 9.00 bis 12.00 Uhr zu erreichen und steht in allen Vereins- und WLSB-Angelegenheiten gewohnt kompetent beratend zur Seite oder kann Sie an die entsprechenden Stellen verweisen. Seit 2019 ist unsere Geschäftsstelle barrierefrei zu erreichen und ermöglicht auch körperlich beeinträchtigten Menschen den Zugang zu unserer Geschäftsstelle.

Der WLSB führt jedes Jahr Ehrenamtsseminare in verschiedenen Bundesländern und Städten durch. Hierbei stehen nicht die Tagesordnung und die Information der Teilnehmer im Vordergrund, sondern die Förderung des Ehrenamts in einer lockeren und geselligen Runde. Die Vereine werden rechtzeitig über diese Seminare informiert und können Personen, die sich im Ehrenamt große Verdienste erworben haben, dem Sportkreis empfehlen. Wir haben jeweils vier Personen gemeldet.

## Personalien

Beim letzten Sportkreistag in Laudenbach gab es in personeller Hinsicht keine Veränderungen. Deshalb ging das gesamte Gremium in eine erneute Amtszeit. Dieses ehrenamtliche Gremium, bestehend aus Sportkreisvorstand und Sportkreisrat, ist eine überschaubare aber sehr engagierte Mannschaft, die sich permanent für den Sportkreis und die Vereine einbringt.

## Finanzen

Der Sportkreis Mergentheim steht auf soliden finanziellen Beinen. Zur Kostendeckung unserer laufenden Ausgaben tragen hauptsächlich die Verwaltungskostenzuschüsse des WLSB und des Main-Tauber-Kreises bei. Die Geschäftsstelle ist dabei durch Miet-, Neben- und Personalkosten unser größter Kostenfaktor.

Um die Aufgaben der Vereine zu unterstützen, hat der WLSB mit der Landesregierung den Solidarpakt III im Jahr 2017 auf den Weg gebracht. Dieser läuft noch bis 2021. Die positive Folge daraus ist zum einen, dass der WLSB den Übungsleiterzuschuss von 1,80 € auf 2,50 € erhöhen konnte. Ebenso werden vermehrt Bauprojekte einzelner Vereine finanziell unterstützt.

Hier auch der Appell an unsere Vereine, bei geplanten oder anstehenden Bauprojekten die Anträge zu stellen. Sollten Unsicherheiten bei der Antragsstellung da sein oder benötigen Sie Hilfe, stehen wir oder die Experten beim WLSB zur Verfügung. Zwei Beispielprojekte, die gefördert wurden, können an dieser Stelle genannt werden: der Sportplatzneubau des TSV Weikersheim und die Erneuerung der Flutlichtanlage des SV Edelfingen. Beide erhielten durch den WLSB finanzielle Unterstützung bezüglich ihrer Vorhaben.

Die weiteren Ausführungen zu den Finanzen im Sportkreis entnehmen Sie bitte dem Bericht unseres Finanzreferenten Werner Steinke.

## Sportkreisball

Der 7. Sportkreisball im März 2019 war eine sehr gelungene Veranstaltung. Die Gemeinde Igersheim stellte uns erneut, zu einem humanen Mietpreis, die Erlenbachhalle zur Verfügung. Für das leibliche Wohl sorgte in hervorragender Manier das Team vom TSV Vorbachzimmern. Hierfür nochmals meinen herzlichen Dank. Eine für diesen Ball speziell gegründete Arbeitsgruppe, stellte das abwechslungsreiche und kurzweilige Programm zusammen. Zum Tanz spielte die Band „Cocktail“ und erreichte mit Ihrer Musik jede Generation.

Zum zweiten Male konnte der Ehrenamtspreis des Sportkreises verliehen werden. Dafür konnten alle Vereine Ehrenamtliche empfehlen, die durch besondere Leistungen eine Ehrung verdient hätten. Das Ehrenamt ist die Basis und der Nährboden für die Vereinsarbeit. Kein Verein würde ohne diese unentbehrlichen Personen, die sich das ganze Jahr über in hohem Maße engagieren, existieren. Die Wahl fiel an diesem Abend auf Anneliese Rüttler, die über 50 Jahre für den TSV Weikersheim ehrenamtlich tätig war und noch immer nicht an ein Ende ihrer Tätigkeit denkt. Sichtlich gerührt nahm Anneliese Rüttler diesen Preis entgegen und wurde mit stehenden Ovationen des Publikums bedacht.



Eine erstmalige Änderung hinsichtlich der Wahlen der Sportlerin, des Sportlers und der Mannschaft des Jahres wurde eingeführt. Zum ersten Mal wurden die Wahlen nicht ausschließlich über die Stimmzettel der Zeitungen entschieden, sondern es wurde ebenfalls ein Expertengremium des Sportkreises gebildet. Darüber hinaus wurden alle Vereinsvorsitzenden der Sportvereine des Sportkreises aufgefordert ihre Stimmzettel beim Sportkreis abzugeben, sodass diese zusammen mit den Stimmen der Bürgermeister des Sportkreises zu einer weiteren Komponente der Wahlen wurden. Das Ziel einer faireren und leistungsbezogeneren

Wahl konnte somit erreicht werden. Jedoch arbeitet der Sportkreis immer weiter an einer Optimierung der Wahl. Die Resonanz auf den geänderten Wahlmodus war durchweg als positiv zu bezeichnen und zeigt, dass auch Außenstehende sich mit den Wahlgegebenheiten beschäftigen.

Im Endeffekt möchte ich mich bei meinem Team vom Sportkreis bedanken für das Engagement im Vorfeld des Balles, am Ballabend selbst und auch im Nachgang. Dies war absolut nötig, um solch einen tollen Abend auf die Beine zu stellen.



**Herzlichen Dank an alle Sponsoren, die zum Gelingen des Sportkreisballs beigetragen haben:**

Sanitätshaus Seitz, Volksbank Main-Tauber, Volksbank Vorbach-Tauber, Sparkasse Tauberfranken, Udo Wirthwein AG, Stadtwerke Tauberfranken, Linsenmayer Personal-, Beratungs- und Vermittlungs GmbH, Spotex Arena Boxberg, Konrad Bau GmbH, Würth Industrie Service, WGV Versicherungen, Herbsthäuser Brauerei, Wolff + Müller, Intersport MuM Königshofen, Sport Saller, Fahrradwelt Mott Bad Mergentheim, Sport Vath, Firma Leonard Weiss, Team4one GmbH

## Sportabzeichen

Eine der größten Sportbewegungen in Deutschland ist das Deutsche Sportabzeichen (DSA). Aber hier gibt es wie in vielen anderen Bereichen rückläufige Zahlen, was die Abnahme betrifft. Im Jahr 2011 wurde es bundesweit 891.706 Mal verliehen, 2016: 797.323 Mal. Dies bedeutet mehr als 94.000 weniger in sechs Jahren. In Baden-Württemberg war vom Jahr 2015 zu 2016 ein Rückgang von 87.049 auf 85.637 festzustellen. Nach einem weiteren minimalen Rückgang 2017 konnte wieder eine leichte Steigerung im Jahr 2018 verzeichnet werden. Die aktuellen Zahlen für das Jahr 2019 werden voraussichtlich bundesweit im April erscheinen.

Entgegen dieser alarmierenden Zahlen der letzten Jahre war unser Sportkreis ein Beweis dafür, dass es auch anders, nämlich in die positive Richtung gehen konnte. Was uns in den letzten Jahren an die Spitze in Württemberg brachte. Im vergangenen Jahr mussten wir nach unserem Rekordjahr 2018 deutliche Einbußen hinnehmen. Wir hoffen, dass dies nur eine Momentaufnahme ist und sind überzeugt davon, dass wir in diesem Jahr wieder positive Abnahmezahlen erreichen können. Die genauen Zahlen können Sie aus dem Bericht der Referentin für Sportabzeichen Sandra Eidel ersehen.

Ganz besonderer Dank gilt hier der Sparkasse Tauberfranken, die wieder für den Sportabzeichenwettbewerb für alle teilnehmenden Sportvereine und Schulen im Main-Tauber-Kreis 15.000 Euro zur Verfügung stellte. Es ist eine Pflichtaufgabe der Sportkreise, dieses Angebot zu fördern und umzusetzen. Eine Pflichtaufgabe die wir gerne und mit Herzblut erfüllen.

Für 2020 erhoffen wir uns im Sportkreis eine weitere Steigerung. Dies ist aber nur möglich, wenn viele Personen in den einzelnen Vereinen sich motivieren lassen, Andere zusätzlich motivieren, die vielen Angebote an Trainings- und Übungsstunden wahrgenommen werden und in der tollen Gemeinschaft der Vereine das Ablegen der einzelnen Disziplinen weiterhin Spaß und Freude bereitet.

## Ganztageseschulen, Kooperationen

Die Ganztageseschulen sind zu einer wichtigen Einrichtung in der Bildungslandschaft geworden. Auch bei uns in der ländlichen Region ist die Betreuung der Kinder und Jugendlichen über einen größeren täglichen Zeitraum enorm wichtig, damit Eltern den Spagat zwischen Erziehung und Berufsleben vollziehen können. Es ist in der momentan häufig verbreiteten Lebensform der Familien ein wichtiger Faktor, um die finanziellen Anforderungen bewältigen zu können.

Der Sportkreis Mergentheim versucht ständig Kooperationen mit Schulen einzugehen, diese auszubauen und den größtmöglichen Nutzen für die Schülerinnen und Schüler zu erwirken. Dies wird auch in Zukunft ein wichtiger Baustein der Sportkreistätigkeit sein, denn dieser Bereich ist noch lange nicht an der Grenze des Möglichen angelangt. Dabei gilt ein besonderes Dankeschön Michael Frank, der sich hauptverantwortlich für diese Kooperationen stark macht.

## Dank

Zum Schluss meines Berichts möchte ich mich bei allen Personen ganz herzlich bedanken, die es immer wieder schaffen viele Kinder und Jugendliche durch ihr vielfältiges Angebot zum Sport zu bewegen. Durch ihren Einsatz leisten sie einen großen Beitrag zum Wohle Aller. Bei meinem Team vom Sportkreisvorstand und Sportkreisrat für euer einzigartiges Engagement und die stets gewinnbringende Zusammenarbeit. Ein weiterer besonderer Dank gilt der gesamten Sportkreisjugend mit ihrem Vorsitzenden Reinhold Balbach, die einen fantastischen Job machen und es immer wieder schaffen, viele Kinder und Jugendliche zum Sport zu bewegen durch ihr vielfältiges Angebot. Ebenso schaffen sie den Spagat zwischen Sport und Bildung mit Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem „Well-Being-Day“ 2019 in Creglingen. Des Weiteren möchte ich mich für die vertrauensvolle und wertschätzende Zusammenarbeit der Sportjugend mit dem Sportkreis bei allen Beteiligten ganz herzlich bedanken. Ein weiterer Dank gilt Michael Geidl, der als Sportkreisjugendreferent für den Sportkreis Tauberbischofsheim und unseren Sportkreis hauptamtlich fungiert und in diesem Zuge sehr viele Veranstaltungen und Maßnahmen unterstützt.

Auch bei den Partnern unseres Sportkreises für die Unterstützung sage ich ein herzliches Dankeschön. Dem Landratsamt mit Herrn Landrat Frank, Herrn Dr. Lippert und Frau Krug an der Spitze, den Bürgermeistern und deren Verwaltungen, den Schulen, dem Staatlichen Schulamt Künzelsau, der Sparkasse Tauberfranken, den Volksbanken Main-Tauber und Vorbach-Tauber, den Gesundheits- bzw. Krankenkassen, dem Roten Kreuz, den Kirchen und der Polizei. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Politik für die enorme Unterstützung: Den Bundestagsabgeordneten Alois Gerig, Nina Warken, sowie dem Fraktionsvorsitzenden der CDU im Baden-Württembergischen Landtag Prof. Dr. Wolfgang Reinhart sowie an alle Kreis- und Stadträte.

Ganz wichtig ist es mir, ein großes Dankeschön zu sagen an alle Sponsoren und Unterstützer für das finanzielle Engagement in den zurückliegenden Jahren, das Sie für den Sportkreis geleistet haben und in Zukunft noch leisten. Nicht vergessen möchte ich die Fränkischen Nachrichten für die andauernd begleitende Berichterstattung.

**Volker Silberzahn**

Sportkreisvorsitzender



## Stimmenverzeichnis für den Sportkreistag gem. Sportkreissatzung

- Jeder Mitgliedsverein hat für je 200 angefangene Mitglieder über 14 Jahre eine Stimme.
- Im Sportkreis vertretene Verbände/Untergliederungen der Verbände haben mindestens eine Stimme, Verbände mit mehr als 3.000 Mitgliedern über 14 Jahre im Sportkreis 3 Stimmen, mit mehr als 5.000 Mitgliedern über 14 Jahre je 5 Stimmen mit mehr als 20.000 Mitgliedern über 14 Jahre je 10 Stimmen
- Die Mitglieder des Sportkreisrates haben je eine nicht übertragbare Stimme.

WLSB-Nr.	Sportverein	Gesamt	Mitglieder über 14	Stimmen
21001	Schützenverein Althausen e.V.	102	94	1
21002	TSV 1960 Althausen-Neunkirchen e.V.	771	602	4
21003	Deutschemeister-Schützengilde von 1478 e.V.	130	114	1
21006	Tennisclub Rot-Weiss Bad Mergentheim e.V.	197	153	1
21007	Turnverein 1862 Bad Mergentheim e.V.	1.619	1.027	6
21008	VfB 1910 Bad Mergentheim e.V.	311	200	1
21009	DJK Sportverein Bad Mergentheim	167	113	1
21010	Fußballclub Creglingen 1920 e.V.	699	580	3
21011	Ländlicher Reit- und Fahrverein Creglingen e.V.	119	94	1
21012	Schützenverein Creglingen e.V.	151	147	1
21013	Turnverein Creglingen e.V.	1.058	850	5
21014	Schützenverein Edelfingen e.V.	111	107	1
21015	Sportverein 1920 Edelfingen e.V.	548	443	3
21016	Sportverein Elpersheim e.V.	407	333	2
21017	Ottmar Mergenthaler Schützengilde Hachtel e.V.	75	75	1
21018	Sportverein Harthausen e.V.	190	190	1
21019	1. Fußballclub Igersheim 1946 e.V.	1.323	943	5
21020	Schützenverein Igersheim e.V.	134	134	1
21022	Schützengilde Laudenbach e.V.	108	103	1
21023	Turn- und Sportverein Laudenbach 1903 e.V.	482	383	2
21024	Sportverein Löffelstelzen e.V.	406	326	2
21025	Turn- und Sportverein Markelsheim e.V.	1.111	807	5
21026	Turnverein Niederstetten 1862 e.V.	1.357	997	5
21027	Spielvereinigung Schäfersheim e.V.	224	189	1
21028	Turn- und Sportverein Vorbachzimmern e.V.	327	264	2
21029	Schützenverein Wachbach e.V.	132	127	1
21030	Sportverein Wachbach e.V.	578	413	3
21032	Schützengilde Weikersheim e.V.	122	114	1
21033	Turn- und Sportverein Weikersheim e.V.	1.153	823	5
21034	Sportverein Rengershausen e.V.	289	237	2
21035	Verein für Rasenspiele Bernsfelden e.V.	52	52	1
21036	Spielvereinigung Apfelbach/Herrenzimmern e.V.	201	201	2
21037	Tischtennis-Freunde Laudenbach e.V.	101	95	1
21038	Reit- und Fahrverein Niederstetten e.V.	117	109	1
21039	Golf-Club Bad Mergentheim e.V.	453	438	3
21040	Bahngolf-Club Bad Mergentheim e.V.	46	45	1
21042	Sportkegelclub Markelsheim e.V.	34	33	1
21043	1. Squash-Racket-Club Taubertal e.V.	38	38	1
21044	Schachfreunde Anderssen Bad Mergentheim e.V.	101	82	1
21045	SV RC-Dreigang Germania Bad Mergentheim e.V.	58	58	1
21046	Sportverein Hachtel e.V.	59	54	1
21047	Sportverein Rot e.V.	126	116	1
21048	Tennisverein Stuppach e.V.	87	82	1
21050	Triathlonfreunde Freudenbach e.V.	52	49	1
21053	Sportgemeinschaft Bad Mergentheim 1993 e.V.	236	162	1
21056	Reit- und Fahrverein Löffelstelzen e.V.	30	30	1
21057	RC Nassauer Bikerider Weikersheim e.V.	58	54	1
21058	Reitverein Sankt Wendelin Reckerstal e.V.	57	52	1
21059	Skiclub Elpersheim e.V.	387	337	2
21060	Baseball-Club Bad Mergentheim Warriors e.V.	76	64	1
21061	Tanzclub Bad Mergentheim e.V.	107	107	1
21062	SPUK Burg Neuhaus Igersheim e.V.	72	59	1
21064	Reitclub Barbarossahof e.V.	20	16	1
21066	Box-Klub Bad Mergentheim e.V.	27	18	1
21068	Bad Mergentheim Wolfpack American Football e.V.	195	172	1
21069	Reha- und Gesundheitssport Weikersheim e.V.	27	27	1
21070	RehaSport Bad Mergentheim e.V.	20	20	1
21071	Pferdefreunde Tauber/Jagst e.V.	26	25	1
21072	Reha- und Gesundheitssport Tauberfranken e.V.	44	44	1
21073	Praevent Reha- und Präventionssportverein e.V.	9	9	1
21074	Funbogner e.V.	31	22	1
21075	steide-runners e.V.	51	48	1
21076	physio & sports Rehasport e.V.	10	10	1
21077	Schwimm- und Sportclub Taubertal e.V.	17	11	1
64 Vereine		17.426	13.721	
<b>Stimmen Mitgliedervereine insgesamt</b>				<b>107</b>
<b>Sportfachverbände: 29 Fachverbände mit je 1 Stimme</b>				<b>29</b>
<b>Sportfachverbände: 2 Fachverbände mit je 3 Stimmen</b>				<b>6</b>
<b>Sportkreisrat: 12 Mitglieder mit je 1 Stimme</b>				<b>12</b>
<b>Gesamtstimmenzahl am Sportkreistag</b>				<b>154</b>

**Sportkreistag 2020 - Wahlvorschläge**

<b>Sportkreisvorstand</b>		
	<b>Bisher</b>	<b>Neu (Vorschlag)</b>
Sportkreisvorsitzender	Volker Silberzahn	Volker Silberzahn
Stellv. Vorsitzender	Rüdiger Wellm	Rüdiger Wellm
Stellv. Vorsitzender	Hans-Walter Selig	Hans-Walter Selig
Stellv. Vorsitzender	N.N.	Werner Steinke
Finanzreferent	Werner Steinke	Werner Steinke
Sportkreisjugendleiter	Reinhold Balbach	Reinhold Balbach
Referent/in für Frauensport	N.N.	N.N.
<b>Sportkreisrat</b>		
Jugendvertreter	Michael Frank	Michael Frank
Vertreter der Verbände	Michael Krauß	Michael Krauß
Vertreter der Verbände	Robert Volkert	Robert Volkert
Vertreter der Verbände	N.N.	N.N.
Vertreter der Vereine	Günther Hofmann	Günther Hofmann
Vertreter der Vereine	Walter Frick	Walter Frick
Referentin Sportabzeichen	Sandra Eidel	Sandra Eidel
Referent Senioren	Waldemar Pagel	Waldemar Pagel
Referent Schule-Verein	Michael Frank	Michael Frank
Gleichstellungsbeauftragte/r	N.N.	N.N.
Pressereferent	N.N.	N.N.
Kassenprüfer	Eugen Dürr	Eugen Dürr
Kassenprüfer	Michael Müller	Michael Müller
Vertretung Landessportbundtag	Volker Silberzahn	Volker Silberzahn
Vertretung Landessportbundtag	Rüdiger Wellm	Rüdiger Wellm
Ersatzdelegierte	Werner Steinke	Werner Steinke

**Kassenbericht**

(konsolidierter Bericht – incl. Jugendkasse)	2018	2019
<b>Guthabenstände per 01.01. auf den Konten</b>	<b>41.483,86</b>	<b>38.096,79</b>
<b><u>Einnahmen</u></b>		
Verwaltungskostenzuschuss des WLSB	10.485,10	10.600,66
Kreiszuschuss für jugendfördernde Maßnahmen	15.000,00	15.000,00
Kreiszuschuss für den Verwaltungsaufwand	2.000,00	2.000,00
Sonstige Einnahmen	0,00	0,00
Spenden für den Sportkreisball	0,00	7.800,00
Einnahmen Sportabzeichen	2.785,00	3.354,50
Einnahmen aus Veranstaltungen	330,00	1.260,00
Zinserträge	0,00	0,00
Zuschüsse per Antrag	3.977,50	5.174,00
Förderung Japan-Maßnahme	0,00	4.708,86
<b>Einnahmen insgesamt:</b>	<b>34.577,60</b>	<b>49.898,02</b>
<b><u>Ausgaben</u></b>		
Porto	430,75	182,65
Telefon	406,18	479,70
Bürobedarf	1.790,90	696,55
Kosten für die Geschäftsstelle	3.276,81	2.920,41
Sitzungs-, Tagesgelder, Auslagen, Reisekosten	5.039,36	4.187,14
Veranstaltungen, Ehrungen, Mitgliedsbeiträge	2.643,30	9.371,97
Seminare, Unterstützung Sportkreisjugend	0,00	0,00
Zuschüsse an Vereine des SK für jugendfördernde Maßnahmen	15.938,77	18.479,14
Sportabzeichen-Wettbewerb	4.749,84	3.635,32
Anlagevermögen/GWG	0,00	23,99
Aufwendungen Japan-Maßnahme	3.688,76	0,00
Sonstige Ausgaben	0,00	0,00
<b>Ausgaben insgesamt:</b>	<b>37.964,67</b>	<b>39.976,87</b>
<b>Guthabenstände per 31.12. auf den Konten</b>	<b>38.096,79*</b>	<b>48.017,94*</b>

\* abzüglich T€ 15 Zuschuss an Vereine für jugendfördernde Maßnahmen gem. Beschluss lfd. Jahr, Ausschüttung Anfang Folgejahr.

**Werner Steinke**

Finanzreferent



## **Kooperationen „Schule-Verein“ und „Kindergarten-Verein“**

Kinder und Jugendliche zu lebenslangem Sport zu motivieren und zu erziehen war eine der Zielsetzungen des WLSB, als er mit dem Programm „Kooperation Schule-Verein“ eine Möglichkeit zur Zusammenarbeit zwischen Schulen und Sportvereinen aus der Taufe hob. Heute, mehr als 30 Jahre später, ist die Bedeutung dieses Kooperationsprojekts weiterhin nicht hoch genug einzuschätzen. Insbesondere vor dem Hintergrund einer veränderten Kindheit und dem Ausbau der Ganztageschulen bietet diese Zusammenarbeit sowohl für die Sportvereine als auch für die Schulen vielfältige Chancen. Die Bildungseinrichtungen können einerseits durch die Öffnung der Schule ihr Profil durch die qualifizierten Angebote von außen erweitern, die Vereine haben auf der anderen Seite die Möglichkeit, sich als professioneller Sportanbieter zu präsentieren und neue Vereinsmitglieder zu akquirieren. Der Württembergische Landessportbund (WLSB) fördert das Eingehen dieser Win-Win-Situation zum Wohle der Kinder und Jugendlichen im Rahmen der Vereinsförderung des Landes Baden-Württemberg finanziell mit bis zu 460€ pro Schuljahr.

Mit 26 Kooperationen im Schuljahr 2018/2019 und 28 genehmigten Maßnahmen im Schuljahr 2019/2020 engagieren sich auch die Sportvereine im Sportkreis Mergentheim weiterhin auf einem hohen Niveau im Rahmen des Kooperationsprogramms an den örtlichen Schulen. Allerdings ging die Durchführung der Kooperationen in den vergangenen beiden Jahren um 18% zurück. In zwölf Schulen aller Schultypen profitieren Kinder und Jugendliche vom Angebot der in diesem Bereich engagierten Sportvereine. Neben vielen Arbeitsgemeinschaften (AGs) an den Grundschulen, finden sich ebenfalls AGs an einer Werkrealschule, an Gemeinschaftsschulen und Realschulen sowie an einem Gymnasium. Neben den „großen Spielen“ Fußball und Volleyball reicht die Palette der Angebote von Akrobatik/Tanz über Badminton und Bogenschießen bis hin zur Selbstverteidigung. Darüber hinaus werden Gerätturnen, Leichtathletik, Schwimmen, Tennis und Tischtennis angeboten.

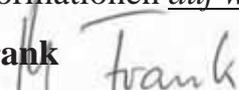
Auch von der im Schuljahr 2016/2017 innerhalb des Kooperationsprogramms Schule-Verein neu installierten Förderlinie „Integration“ profitierten in den vergangenen beiden Jahren neben den Schülerinnen und Schülern auch einige Vereine bzw. Schulen. Die in diesem Bereich beantragten Kooperationen unterstützen speziell die Integration von geflüchteten Kindern und Jugendlichen in unsere Gesellschaft.

Im Gegensatz zur Kooperation Schule-Verein hat sich in den vergangenen beiden (Schul-) Jahren das Projekt „Kooperation Kindergarten-Verein“ positiv entwickelt. Mittlerweile profitieren in sieben Kindergärten auch die Kleinsten von einer Extrastunde Sport. Insgesamt werden neun Kooperationen durch die unermüdlichen Vereinsübungsleiter im Kindergarten abgehalten.

Beide Kooperationsmodelle können mit all den positiven Effekten allerdings nur so erfolgreich angeboten werden, weil sich die vielen ehrenamtlichen Übungsleiter mit Zeit und Knowhow in den Dienst der Sache stellen. Der Sportkreis Mergentheim dankt allen Beteiligten für ihr Engagement zum Wohle der Kinder und Jugendlichen.

Weitere Informationen auf [www-wlsb.de](http://www-wlsb.de).

**Michael Frank**



Sportkreiskoordinator für die Kooperationen Schule-Verein und Kindergarten-Verein

## **Fußballbezirk Hohenlohe – Altkreis Mergentheim**

Die einzelnen Themen im Bereich Fußball sind sehr vielseitig und deshalb kann nicht jede Aktivität hier erwähnt werden. Der Berichtszeitraum erstreckt sich von 2018 bis 2019.

### 36. Bezirkstag

Der Bezirkstag fand am 10.03.2018 in der Stadthalle Ingelfingen statt. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und verlief sehr harmonisch.

Informationen aus dem Bezirkstag entnehmen Sie bitte aus den einzelnen Rubriken.

### Bildung & Qualifizierung

Wie auch in den Firmen ist es für die Jugendarbeit im Fußball sehr wichtig, adäquate Trainingsmöglichkeiten zu haben. Der WFV unterstützt hier die Vereine mit dezentralen Schulungen für die verschiedenen Bereiche z.B. „Kindgerechtes Fußballtraining“ oder Trainerschulungen.

Im Berichtszeitraum wurden diese in Niederstetten und Markelsheim abgehalten.

### Staffeltag / Aktiver Bereich

Der aktive Spielbetrieb für die Bezirksliga und die Kreisligen A3 / B4 wurden bei den Staffeltagen und beim Bezirkstag sehr positiv dargestellt.

Der Online-Spielbericht wurde jetzt flächendeckend zu 100 % im Bezirk eingeführt, im Vergleich zum WFV-Gebiet nur zu 87 %.

### Bezirksliga

In der Bezirksliga sind aktuell drei Mannschaften aus dem Sportkreis Mergentheim vertreten, nachdem die SG Markelsheim/Elpersheim beim Relegationsspiel in Wachbach gegen den SV Edelfingen ausgeschieden ist. Torschützenkönig für die Saison 2018/2019 wurde vom SV Wachbach mit 32 Treffern Felix Gutsche.

### Kreisliga A3 / B4

In der Kreisliga A3 sind aktuell 7 Mannschaften und in der B4 aktuell 8 Mannschaften aus dem Sportkreis Mergentheim vertreten.



Jugendbereich Juniorinnen / Junioren ( C-A ) / Juniorinnen

Bei den Juniorinnen spielen vom Sportkreis Mergentheim aktuell nur 2 Vereine ( FC Creglingen und SGM Weikersheim/Markelsheim ). Für die abgelaufene Saison war festzustellen, dass die Spiele sehr oft verlegt oder kurzfristig abgesagt wurden. Dennoch konnten die C-Mädels vom FC Creglingen die Meisterschaft in der Kreisstaffel erzielen.

Jugendbereich Juniorinnen / Junioren ( C-A ) / Junioren:

In der Gesamtbetrachtung ist bei den Junioren der Trend wie bei den Juniorinnen zu Spielabsagen zu erkennen. Es gab nur wenige Staffeln, wo der Spielbetrieb ohne Absagen absolviert wurde.

Schiedsrichterwesen

Aktuell sind in der SR-Gruppe Mergentheim 72 aktive Schiedsrichter unterwegs, dies stellt zu den Vorjahren den niedrigsten Stand dar. Dieser Trend muss durch die Vereine gebrochen werden, es ist nicht absehbar, welche Folgen entstehen, wenn bei kritischen Spielen ein vereinsinterner Schiedsrichter fungiert. Es gibt noch einige Vereine, die keinen oder einen Schiedsrichter stellen.

Altersstruktur	
< 17 Jahre	2
18 bis 29 Jahre	30
30 bis 39 Jahre	12
40 bis 49 Jahre	6
50 bis 59 Jahre	10
> 60 Jahre	12

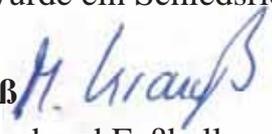
Die Altersstruktur zeigt klar auf, dass im Nachwuchsbereich, v.a. bei den Jugend-SR unter 18 Jahren, erhebliches Potenzial besteht, denn diese Alterskategorie ist maßgeblich für die weitere Besetzung von sämtlichen Jugendspielen (F-C-Jugend) relevant.

Gut aufgestellt ist die Gruppe bei den U30-jährigen.

Es wird zunehmend schwerer, alle Spiele am Wochenende zu besetzen, v.a. der Reservespielbetrieb kann derzeit nicht vollumfänglich mit Schiedsrichtern besetzt werden. Einige Spiele mussten bereits von den Vereinen selbst geleitet werden. Als Maßnahme daraus wurden die Spesen für die Schiedsrichter deutlich angehoben zum Vorjahr.

Zur ohnehin schon schwierigen Schiedsrichter-Gewinnung kommt derzeit noch hinzu, dass das Thema „Gewalt auf den Sportplätzen“ eine immer größere Bedeutung in der Presse bekommt. Die Schiedsrichtergruppe verfügt über zwei Lehrwarte. Im Jahr 2019 wurde ein Förderverein gegründet, mit dem Ziel, junge Schiedsrichter gezielt fördern zu können. Wer diesen Förderverein unterstützen möchte, kann sich jederzeit unter der Mailadresse [foerderverein@srg-mergentheim](mailto:foerderverein@srg-mergentheim) melden.

Im Jahr 2020 wurde ein Schiedsrichter-Neulingskurs in Rengershausen abgehalten.

**Michael Krauß**   
Referent Fachverband Fußball

## Nach Rekordjahr 2018 erstmals wieder Rückgang bei Sportabzeichen

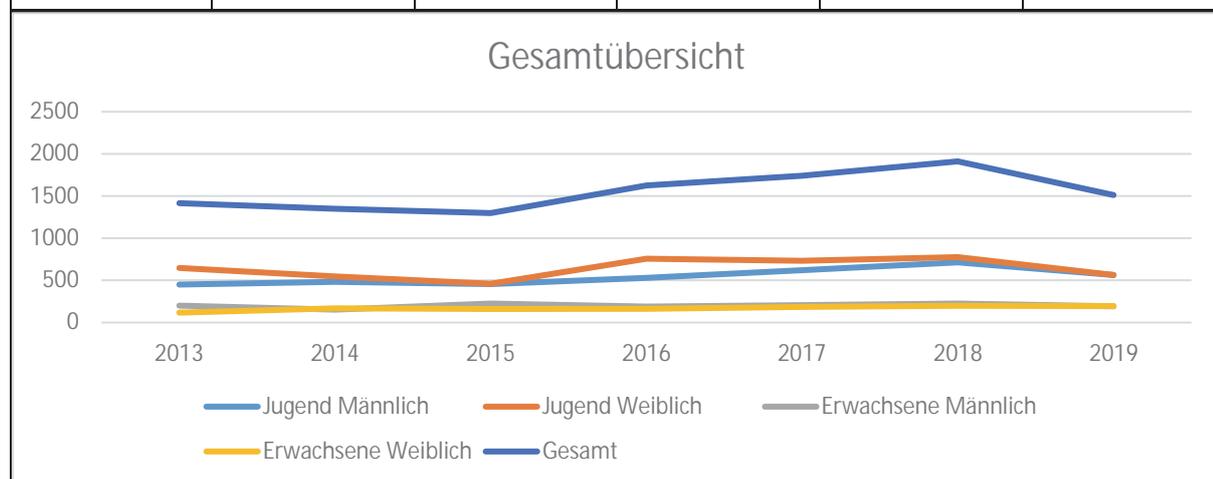
Im Jahr 2018 konnte die Zahl der in unserem Sportkreis abgelegten Sportabzeichen auf eine neue Rekordzahl von über 1900 erfolgreich abgelegten Prüfungen gesteigert werden. Der erneute Anstieg ist vor allem auf die Teilnahmen weiterer Schulen am Sportabzeichen zurückzuführen.

Dass es nach einem stetigen Wachstum in den letzten Jahren auch mal zu einem Rückgang bei den Sportabzeichen kommen kann, hat sich im Jahr 2019 gezeigt. Erstmals seit meiner Übernahme des Amtes der Sportabzeichenreferentin müssen wir im Sportkreis Mergentheim einen Rückgang an absolvierten Sportabzeichen verkraften. Das deutliche Minus ist darauf zurückzuführen, dass sich weniger Schulen am Sportabzeichen beteiligt haben. Aber auch in den Vereinen des Sportkreises Mergentheim war in 2019 ein Rückgang ersichtlich.

Erfreulich ist aber die Tatsache, dass sich in den letzten Jahren auch immer mehr ältere Sportler und Sportlerinnen dazu entschlossen haben, sich am Sportabzeichen zu probieren. Der älteste Teilnehmer im Sportkreis Mergentheim war 84 Jahre alt und die älteste Teilnehmerin 81 Jahre. Und insgesamt haben 37 Teilnehmer über 65 Jahre bei uns das Sportabzeichen abgelegt.

Auf Ebene des WLSB mit seinen 23 Sportkreisen waren wir auch im Jahr 2018 (die Zahlen 2019 liegen noch nicht vor) der mit Abstand stärkste Sportkreis gemessen am Verhältnis der abgelegten Sportabzeichen zur Gesamtmitgliederzahl. 11 % der gemeldeten Vereinsmitglieder im Sportkreis Mergentheim haben im Jahr 2018 erfolgreich das Sportabzeichen abgelegt. Trotz des Rückganges 2019 dürften wir dennoch mit unseren rund 1.500 Abzeichen auch in 2019 die Topposition im WLSB halten.

Jahr	Jugend		Erwachsene		Gesamt
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	
2013	450	647	200	118	1415
2014	481	546	154	168	1349
2015	455	460	225	159	1299
2016	529	756	188	162	1625
2017	619	732	206	184	1741
2018	713	775	226	198	1912
2019	563	563	192	194	1512



Familienportabzeichen

Auch in den vergangenen zwei Jahren wurden wieder eine Vielzahl von Familienportabzeichen abgelegt. Beim Familienportabzeichen müssen mindestens drei Teilnehmer aus mindestens zwei Generationen das Sportabzeichen ablegen. „Erfolgreichster“ Verein in dieser Kategorie war wie auch schon in den Vorjahren der TSV Markelsheim.

Verein	2019	2018	2017	2016
FC Igersheim	5	5	8	10
TSV Markelsheim	17	22	26	24
TV Niederstetten	6	7	6	7
TSV Althausen-Neunkirchen	3	4	2	2
TV Bad Mergentheim	8	7	8	5
SV Edelfingen	2	3	3	4
FC Creglingen / TV Creglingen	2	-	2	4
TSV Laudenbach	3	3	5	-
SV Wachbach	5	-	-	-
TSV Vorbachzimmern	3	-	-	-

Sportabzeichenwettbewerb

Der mit 15.000 Euro dotierte Sportabzeichenwettbewerb der Sparkasse Tauberfranken wurde auch in den Jahren 2018 und 2019 für die Sportkreise Mergentheim und Tauberbischofsheim ausgetragen. Hier waren die Vereine und Schulen unseres Sportkreises wieder erfolgreich vertreten.

Im Jahr 2018 wurden folgende Ergebnisse erzielt.

Kategorie Vereine

- Platz 1: TSV Markelsheim (1300 €)
- Platz 2: 1.FC Igersheim (1000 €)
- Platz 7: SV Edelfingen (500 €)
- Platz 8: TSV Althausen-Neunkirchen (400 €)
- Platz 9: FV Creglingen (300 €)
- Platz 10: TV Bad Mergentheim (250 €)

Kategorie Schulen

- Platz 3: Gymnasium Weikersheim (900 €)
- Platz 5: Johann-Adam-Möhler-Schule Igersheim (700 €)
- Platz 9: Realschule Creglingen (300 €)

Die Preisverleihung für das Jahr 2019 steht noch an.

Einen ganz besonderen Dank möchte ich hier der Sparkasse Tauberfranken für ihr Engagement rund um das Sportabzeichen aussprechen. Gleichzeitig möchte ich die Bitte aussprechen, dieses Engagement auch in der Zukunft weiter aufrecht zu halten. Alle Vereine und Schulen unseres Sportkreises möchte ich dazu auffordern, sich am Wettbewerb zu beteiligen. Da hier die abgelegten Sportabzeichen in das Verhältnis der Vereinsmitglieder / Gesamtschülerzahl gestellt werden, haben auch kleinere Vereine und Schulen hier eine Chance auf einen der begehrten Geldpreise.

Zudem erhält der Sportkreis für jedes gemeldete Sportabzeichen von der Sparkasse Tauberfranken eine finanzielle Unterstützung.

Ergänzend hierzu gibt es zusätzlich noch Sonderpreise, welche für eine kreative Idee, ein besonderes Engagement oder eine nennenswerte Aktion rund um das Sportabzeichen ausgelobt werden.

### Sonderpreise 2018

FC Creglingen (500 €) und TSV Markelsheim (500 €)



### Schulwettbewerb

Ein weiterer Wettbewerb speziell für Schulen wird vom WLSB ausgeschrieben. Auch hier haben im Jahr 2018 folgende Schulen unserer Region einen Geldpreis gewonnen:

- Platz 1: Gemeinschaftsschule Weikersheim (Gruppe D)
- Platz 4: Realschule Creglingen (Gruppe C)
- Platz 4: Johann-Adam-Möhler-Schule Igersheim (Gruppe B)
- Platz 7: Astrid-Lindgren-Schule Elpersheim (Gruppe A)
- Platz 11: Gymnasium Weikersheim (Gruppe C)
- Platz 11: Realschule Sankt-Bernhard Bad Mergentheim (Gruppe C)
- Platz 66: Lorenz-Fries-Schule Bad Mergentheim (Gruppe A)

Relativ neu gibt es auch einen von der BKK24 ausgeschriebenem Betriebssport-Wettbewerb. Hier erhalten Firmen, die sich beteiligen, für jedes abgelegte Sportabzeichen 5 Euro und nehmen zusätzlich an einer Verlosung von Sonderpreisen teil.

### Sportabzeichenprüfer

Ohne lizenzierte Sportabzeichenprüfer können keine Sportabzeichen abgelegt werden. Daher bieten die drei Sportkreise Hohenlohe, Schwäbisch Hall und Mergentheim jährlich einen Sportabzeichenprüfer-Lehrgang an.

Im Jahr 2020 werden wir erstmals im Sportkreis einen Prüferlehrgang zum Erwerb der Lizenz zur Abnahme des Sportabzeichens für Menschen mit Behinderung anbieten. Der Lehrgang findet am 24. Oktober 2020 in Markelsheim statt.

Die Anmeldung hierzu erfolgt direkt über den WLSB.

**Sandra Eidel**

Sportabzeichen-Referentin SK Mergentheim

## **Ehrenamtsseminar – Funktionäre zu Gast in Heidenheim**

Vom 03. – 06. Oktober veranstaltete der Sportkreis Heidenheim ein Ehrenamtsseminar für verdiente, langjährige ehrenamtlich Tätige Mitglieder aus anderen Sportkreisen. Die Teilnehmer kamen aus den Sportkreisen Rems-Murr, Bad Mergentheim, Tuttlingen und Biberach sowie aus Heidenheim.

Uwe Keßler begrüßte in Vertretung des Sportkreispräsidenten Klaus-Dieter Marx die Gäste im Schlosshotel Heidenheim mit einem kleinen Imbiss. Nachdem die Teilnehmer die Zimmer bezogen hatten machte sich die Truppe auf den Weg nach Steinheim im Albuch. Dort besichtigte man die Schäferei Smietana, aus welcher das bekannte Ostalb-Lamm stammt. Schafe gehören zur Ostalb, wie die Heiden auf denen die Schafe die meiste Zeit des Jahres verbringen. Anschließend begab man sich an das andere des Landkreises. Ziel war der Archäopark Vogelherd bei Niederstotzingen, wo man an einer Führung durch den Park teilnahm.

Der 2. Tag begann nach dem Frühstück mit einem Besuch beim amtierenden Deutschen Baseballmeister, den Heidenheim Heideköpfe. Zurück in Heidenheim auf dem Schlossberg, besichtigte man die Voith-Arena, die Heimspielstätte des 2. Bundesligisten 1.FC Heidenheim.

Der nächste Tag begann mit einer Führung durch das Landesleistungszentrum Fechten in Heidenheim, hierbei hatten die Teilnehmer auch die Gelegenheit mal selbst sich mit einer Fechtwaffe und Helm auf die Planche zu begeben. Nach dem Mittagessen besichtigte man den Sparkassensportpark in Heidenheim, bevor man nach einer kurzen Kaffeepause das Meteorkratermuseum in Sontheim in Augenschein nahm.

Am letzten Tag fand im Hotel zunächst die offizielle Verabschiedung der Teilnehmer durch Georg Feth (Vertreter des Landratsamtes Heidenheim) und dem Sportkreis Heidenheim statt. Vom Landkreis bekamen die Gäste ein kleines Präsent überreicht, sowie Informationsmaterial zum Landkreis Heidenheim. Nach einer Besichtigung des in der Nachbarschaft zum Hotel gelegenen Schlosses Hellenstein, nahm man im Hotel noch mal ein gemeinsames Mittagessen ein. Den Abschluss bildete dann der Besuch des Fußball 2.Liga - Spiels zwischen dem 1.FC Heidenheim und dem VfL Bochum in der Voith-Arena.

*(Uwe Keßler, Referat Öffentlichkeitsarbeit des Sportkreises Heidenheim)*



## Bestandserhebung 2016

WLSB Nr.	Sportverein	bis 6 Jahre		7 – 10 Jahre		11 – 14 Jahre		15 – 18 Jahre		19 – 26 Jahre		27 – 40 Jahre		41 – 60 Jahre		über 60 Jahre		Gesamt		Gesamt 2016
		m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	
21001	Schützenverein Althausen	1	2	4	2	1	0	0	2	6	3	13	6	32	11	24	1	81	27	108
21002	TSV 1960 Althausen-Neunk.	27	25	28	30	49	18	26	34	72	52	60	60	88	104	54	43	404	366	770
21003	Deutschemeister-Schützengilde	0	0	0	0	9	2	4	2	11	1	14	1	27	7	46	6	111	19	130
21004	Keglervereinigung Bad MGH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	3	2	2	3	7	6	13
21005	Reitverein Bad Mergentheim	0	10	1	2	4	2	0	3	0	12	0	9	3	7	1	0	9	45	54
21006	Tennisclub Rot-Weiss MGH	0	0	5	0	9	5	11	2	7	5	11	3	16	13	45	35	104	63	167
21007	TV 1862 Bad Mergentheim	62	70	100	130	102	99	57	87	68	63	90	122	168	155	106	117	753	843	1.596
21008	VfB Bad Mergentheim	21	2	39	1	41	2	29	5	20	15	39	9	42	5	42	1	273	40	313
21009	DJK Sportverein Bad MGH	8	2	32	1	0	0	1	1	0	0	4	5	24	17	27	31	96	57	153
21010	Fußballclub Creglingen 1920	9	1	50	4	46	5	39	12	79	33	83	31	138	25	107	15	551	126	677
21011	Reit- und Fahrver. Creglingen	0	0	1	0	0	4	0	3	1	8	2	10	18	27	24	6	46	58	104
21012	Schützenverein Creglingen	0	0	0	0	7	1	6	3	12	5	25	4	46	10	18	1	114	24	138
21013	Turnverein Creglingen	23	36	31	42	22	43	40	39	80	51	51	70	96	113	55	63	398	457	855
21014	Schützenverein Edelfingen	0	0	0	0	6	1	9	4	10	3	13	1	35	3	12	0	85	12	97
21015	Sportverein 1920 Edelfingen	5	10	20	22	24	34	20	19	26	19	39	37	90	101	69	67	293	309	602
21016	Sportverein Elpersheim	9	11	12	14	23	17	27	11	30	12	50	22	82	55	45	6	278	148	426
21017	O. M. Schützengilde Hachtel	0	0	0	0	0	0	3	1	3	0	9	1	33	13	16	2	64	17	81
21018	Sportverein Harthausen	0	0	0	0	4	0	11	0	32	2	33	14	41	22	24	4	145	42	187
21019	1. Fußballclub Igersheim 1946	52	53	64	41	95	46	75	52	106	44	99	45	134	141	96	74	721	496	1.217
21020	Schützenverein Igersheim	0	0	0	0	1	0	2	0	14	6	14	6	34	6	55	14	120	32	152
21022	Schützengilde Laudenbach	0	0	0	0	1	0	9	5	5	2	5	3	33	11	21	4	74	25	99
21023	TSV Laudenbach 1903	12	14	18	12	24	18	20	11	27	16	40	25	82	56	48	20	271	172	443
21024	Sportverein Löffelstelzen	6	6	10	19	11	10	20	9	21	12	42	14	79	30	67	16	256	116	372
21025	TSV Markelsheim	47	35	57	51	62	68	51	56	74	60	88	62	137	116	94	36	610	484	1.094
21026	Turnverein Niederstetten 1862	47	40	67	57	78	74	69	65	78	59	93	64	203	135	121	88	756	582	1.338
21027	Spvgg. Schäfersheim	4	0	19	9	9	6	16	2	7	1	36	5	71	6	40	4	202	33	235
21028	TSV Vorbachzimmern	11	8	10	13	8	17	5	3	16	15	30	33	47	44	33	17	160	150	310
21029	Schützenverein Wachbach	0	0	0	1	3	1	8	0	13	0	26	5	37	3	22	2	109	12	121
21030	Sportverein Wachbach	25	18	33	24	17	20	22	14	49	13	48	25	85	60	59	27	338	201	539
21032	Schützengilde Weikersheim	0	0	3	0	6	2	10	3	9	0	8	2	41	8	25	5	102	20	122
21033	TSV 1863 Weikersheim	35	54	66	86	60	83	55	61	83	51	83	83	153	107	123	67	658	592	1.250
21034	Sportverein Rengershausen	4	16	8	14	20	10	12	4	32	7	31	11	86	17	21	2	214	81	295
21035	VfR Bernsfelden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	5	8	8	11	13	4	26	26	52
21036	Spvgg Apfelbach/Herrenzim.	0	0	0	0	0	0	0	0	20	0	34	14	73	14	51	6	178	34	212
21037	TT-Freunde Laudenbach	0	0	0	0	2	1	7	0	13	0	10	4	23	6	17	13	72	24	96
21038	Reit- u. Fahrver. Niederstetten	0	0	0	3	1	4	2	6	1	19	4	16	13	15	12	2	33	65	98
21039	Golf-Club Bad Mergentheim	0	0	8	1	10	8	15	5	24	7	39	25	126	73	138	89	360	208	568
21040	Bahngolf-Club Bad MGH	0	0	0	0	0	0	1	1	2	1	4	1	15	10	9	4	31	17	48
21042	Sportkegelclub Markelsheim	0	0	0	0	0	0	2	0	4	1	4	1	12	4	5	0	27	6	33
21043	1. Squash-Racket-Club Tauber.	0	0	0	0	0	0	1	0	2	0	6	1	26	5	5	0	40	6	46
21044	Schachfreunde Anderssen	0	0	5	3	7	4	6	0	12	3	10	0	36	1	9	0	85	11	96
21045	SV RC-Dreigang Germania	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	7	5	24	21	32	27	59
21046	Sportverein Hachtel	2	4	1	2	1	0	1	2	0	0	0	9	22	17	2	3	29	37	66
21047	Sportverein Rot	0	0	2	3	6	8	3	2	10	2	19	15	29	21	6	1	75	52	127
21048	Tennisverein Stuppach	0	0	1	0	5	0	2	3	4	3	8	10	21	14	9	2	50	32	82
21050	Triathlonfreunde Freudenbach	1	0	0	0	1	1	10	9	4	3	6	5	22	6	2	1	46	25	71
21053	Sportgemeinschaft Bad MGH	1	0	15	10	30	8	19	5	29	23	17	11	19	7	9	0	139	64	203
21056	Reit- und Fahr. Löffelstelzen	0	0	0	0	1	2	0	3	2	7	2	0	5	4	2	0	12	16	28
21057	RC Nassauer Bikerider	1	0	1	2	1	0	3	3	8	7	4	2	20	17	3	2	41	33	74
21058	Reitverein Sankt Wendelin	0	0	0	0	0	2	1	6	1	5	1	1	5	13	1	0	9	27	36
21059	Skiclub Elpersheim	5	6	8	10	24	8	23	21	29	19	34	34	98	82	19	6	240	186	426
21060	Baseball-Club MGH Warriors	1	1	3	1	1	0	7	0	11	4	11	7	6	4	1	1	41	18	59
21061	Tanzclub Bad Mergentheim	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	7	5	29	39	22	14	59	60	119
21062	SPUK Burg Neuhaus Igersheim	0	1	0	5	1	7	1	10	2	16	5	5	11	11	3	2	23	57	80
21064	Reitclub Barbarosshof	0	1	0	1	0	6	0	3	0	5	0	6	2	3	1	0	3	25	28
21068	Bad Mergentheim Wolfpack	0	0	0	4	8	7	29	8	44	9	28	4	14	6	0	4	123	42	165
21069	Reha- und Ges. Weikersheim	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	1	2	2	5	3	2	8	9	17
21070	Rehasport Bad Mergentheim	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	2	4	4	4	12	10	22	22
21071	Pferdefreunde Tauber/Jagst	0	0	0	1	0	2	0	5	0	7	0	8	2	4	0	0	2	27	29
21072	Reha- und Ges. Tauberfranken	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7	1	0	0	7	1	8
21073	Prævent Reha- und Prävention	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	5	3	2	3	0	0	9	6	15
21074	Funbogner	0	1	5	1	2	3	4	1	1	1	2	1	4	0	1	0	19	8	27
21075	steide-runners	0	0	0	0	0	0	0	2	0	3	1	1	13	12	0	1	14	19	33
<b>63 Vereine</b>		<b>Summe Mitglieder im Sportkreis Mergentheim</b>																		<b>17.081</b>

## Bestandserhebung 2017

WLSB Nr.	Sportverein	bis 6 Jahre		7 – 10 Jahre		11 – 14 Jahre		15 – 18 Jahre		19 – 26 Jahre		27 – 40 Jahre		41 – 60 Jahre		über 60 Jahre		Gesamt		Gesamt 2017
		m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	
21001	Schützenverein Althausen	1	2	4	3	2	1	0	2	6	3	11	5	32	12	23	0	79	28	107
21002	TSV 1960 Althausen-Neunk.	20	26	30	23	49	24	29	24	62	48	67	59	91	108	54	47	402	359	761
21003	Deutsche Meister-Schützengilde	0	0	1	1	5	2	8	3	10	0	17	4	27	7	46	6	114	23	137
21004	Keglervereinigung Bad MGH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	3	2	2	2	7	5	12
21006	Tennisclub Rot-Weiss MGH	0	0	4	1	12	4	10	7	10	3	8	3	16	10	47	36	107	64	171
21007	TV 1862 Bad Mergentheim	79	73	89	132	89	106	73	82	66	67	94	105	161	161	104	121	755	847	1.602
21008	VfB Bad Mergentheim	20	2	47	1	42	3	30	4	17	6	43	10	48	6	42	1	289	33	322
21009	DJK Sportverein Bad MGH	16	2	30	2	2	0	1	1	0	0	4	3	23	12	27	36	103	56	159
21010	Fußballclub Creglingen 1920	11	0	40	0	48	8	39	9	74	34	78	30	144	26	108	15	542	122	664
21011	Reit- und Fahrver. Creglingen	0	1	0	4	1	6	0	2	1	8	1	12	16	27	27	6	46	66	112
21012	Schützenverein Creglingen	0	0	0	0	5	1	4	1	12	3	31	5	53	10	19	0	124	20	144
21013	Turnverein Creglingen	26	33	39	42	25	38	51	50	85	71	56	71	100	124	64	79	446	508	954
21014	Schützenverein Edelfingen	0	0	0	0	5	5	10	4	12	4	16	1	31	3	17	0	91	17	108
21015	Sportverein 1920 Edelfingen	4	8	16	21	22	30	22	16	29	18	44	33	84	91	68	66	289	283	572
21016	Sportverein Elpersheim	15	12	14	10	22	18	27	15	31	11	51	27	77	49	47	8	284	150	434
21017	O. M. Schützengilde Hachtel	0	0	0	0	0	0	2	1	4	0	9	1	30	10	19	5	64	17	81
21018	Sportverein Harthausen	0	0	0	0	2	0	10	0	34	0	37	15	40	20	23	5	146	40	186
21019	1. Fußballclub Igersheim 1946	61	55	59	46	94	56	85	41	103	58	111	46	132	142	99	76	744	520	1.264
21020	Schützenverein Igersheim	0	0	0	0	2	0	2	0	10	5	18	6	34	5	50	12	116	28	144
21022	Schützengilde Laudenbach	0	0	0	1	0	0	6	3	10	4	4	2	33	12	22	4	75	26	101
21023	TSV Laudenbach 1903	9	10	11	18	23	18	21	14	27	14	40	28	81	56	48	22	260	180	440
21024	Sportverein Löffelstelzen	3	6	12	21	11	8	13	9	20	15	41	12	89	33	63	14	252	118	370
21025	TSV Markelsheim	53	52	53	49	59	75	44	45	66	53	92	74	131	112	101	41	599	501	1.100
21026	Turnverein Niederstetten 1862	51	38	64	51	78	69	73	64	73	65	103	66	194	134	128	95	764	582	1.346
21027	Spvgg. Schäftersheim	4	0	14	4	14	9	15	2	8	2	34	4	70	6	43	3	202	30	232
21028	TSV Vorbachzimmern	9	8	10	13	11	15	5	5	16	12	33	32	46	46	31	18	161	149	310
21029	Schützenverein Wachbach	0	0	1	1	3	1	4	0	15	0	25	4	37	5	23	2	108	13	121
21030	Sportverein Wachbach	22	19	38	27	21	20	15	8	53	11	50	24	82	62	63	29	344	200	544
21032	Schützengilde Weikersheim	0	0	0	0	6	2	9	5	5	2	10	3	35	7	34	6	99	25	124
21033	TSV 1863 Weikersheim	40	53	61	74	54	99	48	57	86	52	83	83	151	98	120	70	643	586	1.229
21034	Sportverein Rengershausen	4	14	7	14	17	12	14	4	32	8	31	9	82	19	28	2	215	82	297
21035	VfR Bernsfelden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	5	12	15	11	6	25	27	52
21036	Spvgg Apfelbach/Herrenzim.	0	0	0	0	0	0	0	0	14	0	38	17	69	15	50	6	171	38	209
21037	TT-Freunde Laudenbach	0	0	0	0	4	2	7	0	13	0	10	5	25	6	17	11	76	24	100
21038	Reit- u. Fahrver. Niederstetten	0	0	0	1	1	5	0	12	3	14	4	14	10	16	15	2	33	64	97
21039	Golf-Club Bad Mergentheim	0	0	7	1	8	5	15	7	25	6	31	17	116	68	115	88	317	192	509
21040	Bahngolf-Club Bad MGH	0	0	0	0	0	0	1	1	2	0	3	1	13	9	9	6	28	17	45
21042	Sportkegelclub Markelsheim	0	0	0	0	0	0	2	0	4	1	2	0	12	4	7	0	27	5	32
21043	1. Squash-Racket-Club Tauber.	0	0	0	0	0	0	1	0	2	0	5	0	26	5	5	0	39	5	44
21044	Schachfreunde Anderssen	0	0	7	2	6	2	8	2	7	3	11	0	35	1	11	0	85	10	95
21045	SV RC-Dreigang Germania	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	6	5	24	18	31	24	55
21046	Sportverein Hachtel	0	2	2	3	2	1	1	1	0	1	0	6	23	18	2	4	30	36	66
21047	Sportverein Rot	0	0	1	1	7	8	3	4	8	2	21	13	27	21	7	1	74	50	124
21048	Tennisverein Stuppach e.V.	0	0	1	0	2	0	5	3	5	3	8	10	20	16	10	2	51	34	85
21050	Triathlonfreunde Freudenbach	0	0	1	0	1	1	9	7	2	3	3	5	19	4	3	1	38	21	59
21053	Sportgemeinschaft Bad MGH	3	3	16	5	25	11	19	5	27	26	20	15	17	4	9	2	136	71	207
21056	Reit- und Fahr. Löffelstelzen	0	0	0	0	0	2	1	2	2	8	2	2	6	4	2	0	13	18	31
21057	RC Nassauer Bikerider	0	0	1	1	2	1	1	1	8	5	4	3	18	16	3	2	37	29	66
21058	Reitverein Sankt Wendelin	0	0	0	2	0	9	0	5	3	7	1	6	9	21	0	1	13	51	64
21059	Skiclub Elpersheim	10	8	5	8	17	10	21	15	22	16	27	31	100	84	20	4	222	176	398
21060	Baseball-Club MGH Warriors	1	1	2	0	1	10	9	2	11	2	14	6	7	4	1	1	46	26	72
21061	Tanzclub Bad Mergentheim	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6	6	34	41	23	16	63	63	126
21062	SPUK Burg Neuhaus Igersheim	0	0	0	7	1	9	2	11	1	19	4	5	12	10	3	2	23	63	86
21064	Reitclub Barbarossahof	0	3	1	0	0	1	0	2	0	4	0	5	2	3	0	1	3	19	22
21068	Bad Mergentheim Wolfpack	0	0	2	2	19	7	37	9	59	9	40	5	14	7	2	3	173	42	215
21069	Reha- und Ges. Weikersheim	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	2	5	4	2	3	3	11	10	21
21070	Rehasport Bad Mergentheim	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	2	4	4	4	4	12	10	22
21071	Pferdefreunde Tauber/Jagst	0	0	0	0	0	1	0	5	0	6	0	8	2	4	0	0	2	24	26
21072	Reha- und Ges. Tauberfranken	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7	1	0	0	7	1	8
21073	Praevent Reha- und Prävention	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	5	3	4	3	0	0	11	6	17
21074	Funbogner	1	0	7	0	4	3	4	1	2	1	3	1	8	1	2	1	31	8	39
21075	steide-runners	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7	3	1	14	11	0	2	17	21	38
21076	physio & sports Rehasport e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	1	3	0	0	2	5	7
<b>63 Vereine</b>		<b>Summe Mitglieder im Sportkreis Mergentheim</b>																		<b>17.185</b>

## Bestandserhebung 2018

WLSB Nr.	Sportverein	bis 6		7 – 10		11 – 14		15 – 18		16 – 26		27 – 40		41 – 60		über 60		Gesamt		Gesamt 2018
		m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	
21001	Schützenverein Althausen	0	0	2	1	3	6	2	2	6	5	12	3	33	11	23	1	81	29	110
21002	TSV 1960 Althausen-Neunk.	29	25	29	24	40	21	34	21	58	48	66	66	93	109	54	51	403	365	768
21003	Deutschemeister-Schützengilde	1	0	1	0	7	2	7	3	8	0	16	4	28	6	46	7	114	22	136
21004	Keglervereinigung Bad MGH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2	1	2	2	6	3	9
21006	Tennisclub Rot-Weiss MGH	0	0	5	0	13	4	11	7	9	2	6	1	15	11	49	38	108	63	171
21007	TV 1862 Bad Mergentheim	81	60	94	127	83	117	68	86	59	69	86	95	165	154	104	124	740	832	1.572
21008	VfB 1910 Bad Mergentheim.	22	3	45	3	41	2	33	2	12	0	38	5	49	5	43	1	283	21	304
21009	DJK Sportverein Bad MGH	18	2	24	2	4	0	1	1	0	1	5	6	24	11	30	35	106	58	164
21010	FC Creglingen 1920	5	0	39	9	48	15	44	9	66	34	81	28	143	27	113	15	539	137	676
21011	Reit- und Fahrver. Creglingen	0	2	2	8	1	6	0	4	1	4	1	10	14	25	29	5	48	64	112
21012	Schützenverein Creglingen	0	0	0	0	3	1	6	1	10	1	28	6	53	9	25	0	125	18	143
21013	Turnverein Creglingen	22	26	42	43	24	34	41	48	98	83	61	74	100	126	65	82	453	516	969
21014	Schützenverein Edelfingen	0	0	0	0	2	5	11	2	10	5	16	1	32	3	18	0	89	16	105
21015	Sportverein 1920 Edelfingen	6	12	19	20	23	34	21	16	26	20	41	27	81	88	68	66	285	283	568
21016	Sportverein Elpersheim	13	9	19	6	17	19	26	14	33	14	50	29	74	48	48	6	280	145	425
21017	O. M. Schützengilde Hachtel	0	0	0	0	0	0	2	0	4	1	8	1	28	9	20	6	62	17	79
21018	Sportverein Harthausen	0	0	0	0	1	0	10	0	34	0	39	11	39	24	25	5	148	40	188
21019	1. Fußballclub Igersheim 1946	55	52	74	43	90	49	93	48	97	53	114	52	135	139	103	80	761	516	1.277
21020	Schützenverein Igersheim	0	0	0	0	2	0	1	0	10	3	20	7	36	4	49	11	118	25	143
21022	Schützengilde Laudenbach	0	0	1	3	0	1	7	2	11	4	4	3	33	12	23	4	79	29	108
21023	TSV Laudenbach 1903	8	13	13	17	19	16	28	16	26	15	35	27	85	63	49	23	263	190	453
21024	Sportverein Löffelstelzen	5	2	8	21	15	13	6	8	24	16	38	10	92	34	65	12	253	116	369
21025	TSV Markelsheim	51	53	50	51	51	69	41	52	73	58	99	72	129	119	105	46	599	520	1.119
21026	Turnverein Niederstetten 1862	48	44	67	55	76	69	72	62	81	65	102	68	187	130	133	92	766	585	1.351
21027	Spvgg. Schäfersheim	2	0	12	3	16	10	12	2	10	2	36	4	67	5	46	4	201	30	231
21028	TSV Vorbachzimmern	14	8	12	12	10	15	7	6	16	12	35	33	47	45	30	20	171	151	322
21029	Schützenverein Wachbach	1	0	1	1	1	1	6	0	14	0	29	4	47	4	26	2	125	12	137
21030	Sportverein Wachbach	21	23	36	28	22	25	12	10	57	13	52	22	80	59	62	34	342	214	556
21032	Schützengilde Weikersheim	0	0	0	0	2	1	7	3	8	5	10	2	29	6	39	8	95	25	120
21033	TSV Weikersheim	45	51	56	67	55	74	45	73	80	55	80	88	147	88	126	72	634	568	1.202
21034	Sportverein Rengershausen	3	10	5	14	14	12	15	5	29	9	35	7	77	21	31	2	209	80	289
21035	VfR Bernsfelden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	4	10	15	13	7	25	27	52
21036	Spvgg. Apfelbach/Herrenz.	0	0	0	0	0	0	0	0	12	0	39	12	66	19	54	7	171	38	209
21037	TTF Laudenbach	0	0	1	0	3	1	7	2	15	0	9	5	23	6	16	13	74	27	101
21038	Reit- u. Fahrver. Niederstetten	0	2	0	2	1	9	1	11	3	17	6	15	9	19	15	2	35	77	112
21039	Golf-Club Bad Mergentheim	0	0	8	0	7	4	11	6	23	4	33	12	113	63	126	86	321	175	496
21040	Bahnengolf-Club Bad MGH	0	0	1	1	1	0	0	0	3	2	3	2	11	5	9	6	28	16	44
21042	Sportkegelclub Markelsheim	0	0	0	0	0	0	0	0	5	1	4	1	12	3	7	0	28	5	33
21043	Squash-Racket-Club Taubertal	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	6	0	23	4	5	0	35	4	39
21044	Schachfreunde Anderssen	0	0	6	2	6	3	7	2	9	3	10	0	31	1	14	0	83	11	94
21045	SV RC-Dreigang Germania	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	5	4	25	18	31	23	54
21046	Sportverein Hachtel	0	3	0	2	0	0	2	1	0	2	0	2	23	18	2	4	27	32	59
21047	Sportverein Rot	0	0	0	3	6	8	3	2	8	2	21	15	29	21	6	1	73	52	125
21048	Tennisverein Stuppach	0	0	0	0	3	0	5	3	4	3	9	11	21	16	10	2	52	35	87
21050	Triathlonfreunde Freudenbach	0	0	1	0	1	1	5	7	4	2	2	3	16	5	4	1	33	19	52
21053	Sportgemeinschaft Bad MGH	2	0	18	10	32	12	19	7	28	26	24	17	20	4	8	2	151	78	229
21056	Reit- u. Fahrver. Löffelstelzen	0	0	0	0	0	1	1	2	1	6	3	4	5	4	3	0	13	17	30
21057	RC Nassauer Bikerider	0	0	1	1	1	1	2	1	7	5	5	3	18	16	3	2	37	29	66
21058	Reitverein Sankt Wendelin	0	0	0	2	0	6	0	4	3	6	2	9	8	16	0	2	13	45	58
21059	Skiclub Elpersheim	7	5	7	9	14	13	20	15	21	17	30	31	103	85	22	4	224	179	403
21060	Baseball-Club MGH Warriors	1	0	2	1	1	9	5	8	12	2	13	6	7	3	2	1	43	30	73
21061	Tanzclub Bad Mergentheim	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	33	36	20	16	54	54	108
21062	SPUK Burg Neuhaus Igersh.	0	0	0	5	1	7	2	17	2	19	5	12	15	19	4	1	29	80	109
21064	Reitclub Barbarossahof	0	2	1	2	0	2	0	3	0	3	0	4	2	4	0	1	3	21	24
21066	Box-Klub Bad Mergentheim	0	0	3	0	4	0	2	0	2	0	2	1	2	0	0	0	15	1	16
21068	Bad Mergentheim Wolfpack	0	0	1	6	12	10	32	6	64	7	54	5	11	5	2	2	176	41	217
21069	Reha- und Ges. Weikersheim	0	0	0	0	0	0	1	0	1	2	2	5	3	3	2	5	9	15	24
21070	Reha Sport Bad Mergentheim	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	1	3	3	6	6	12	10	22
21071	Pferdefreunde Tauber/Jagst	0	0	0	0	0	1	0	5	0	5	0	8	2	5	0	0	2	24	26
21072	Reha- und Ges. Tauberfranken	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	10	6	9	5	19	12	31
21073	Praevent Reha- und Prävention	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	2	3	2	0	0	7	4	11
21074	Funbogner	0	0	6	0	6	4	3	1	3	1	3	2	10	2	3	0	34	10	44
21075	steide-runners	0	0	2	1	0	0	0	1	3	7	3	4	14	11	0	2	22	26	48
21076	physio & sports Rehasport	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	4	0	0	2	5	7
21077	Schwimm- und Sportclub TT	0	0	3	0	1	0	1	0	1	0	0	0	3	4	0	0	8	5	13
65 Vereine		Summe Mitglieder im Sportkreis Mergentheim																		17.292

## Bestandserhebung 2019

WLSB Nr.	Sportverein	bis 6		7 – 10		11 – 14		15 – 18		19 – 26		27 – 40		41 – 60		über 60		Gesamt		Gesamt 2019
		m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	
21001	Schützenverein Althausen	0	0	0	1	2	5	3	2	5	4	10	3	33	10	22	2	75	27	102
21002	TSV 1960 Althausen-Neunk.	37	22	23	26	42	19	35	19	54	41	69	65	90	113	60	56	410	361	771
21003	Deutschmeister-Schützengilde	1	0	1	1	9	4	5	2	7	1	14	2	29	7	42	5	108	22	130
21006	Tennisclub Rot-Weiss MGH	2	1	13	3	15	10	13	7	8	4	6	3	14	9	53	36	124	73	197
21007	TV 1862 Bad Mergentheim	82	77	100	115	91	127	78	76	53	82	93	99	164	154	101	127	762	857	1.619
21008	VfB 1910 Bad Mergentheim	22	3	39	3	43	1	30	1	16	3	49	4	51	5	40	1	290	21	311
21009	DJK Sportverein Bad MGH	6	0	35	1	11	1	0	0	1	2	5	8	23	11	30	33	111	56	167
21010	FC Creglingen 1920	5	0	33	10	46	25	46	17	68	25	82	33	145	30	119	15	544	155	699
21011	Reit- und Fahrver. Creglingen	0	2	2	13	1	7	1	6	1	6	3	15	14	19	23	6	45	74	119
21012	Schützenverein Creglingen	0	0	0	0	3	1	4	1	13	2	33	7	55	7	24	1	132	19	151
21013	Turnverein Creglingen	33	30	36	43	29	37	37	41	103	88	69	99	105	145	70	93	482	576	1.058
21014	Schützenverein Edelfingen	0	0	0	0	1	3	10	2	11	6	17	2	36	5	18	0	93	18	111
21015	Sportverein 1920 Edelfingen	11	13	10	21	20	30	21	17	30	17	36	21	76	85	70	70	274	274	548
21016	Sportverein Elpersheim	6	7	17	6	19	19	25	13	33	13	51	20	73	50	47	8	271	136	407
21017	O. M. Schützengilde Hachtel	0	0	0	0	0	0	1	0	3	1	7	1	27	9	20	6	58	17	75
21018	Sportverein Harthausen	0	0	0	0	0	0	9	0	34	0	41	11	40	23	26	6	150	40	190
21019	1. Fußballclub Igersheim 1946	68	66	76	44	83	43	81	45	103	45	132	72	134	128	110	93	787	536	1.323
21020	Schützenverein Igersheim	0	0	0	0	0	0	2	0	7	3	21	7	33	4	48	9	111	23	134
21022	Schützengilde Laudenbach	0	0	0	3	1	1	4	0	15	7	4	3	33	12	22	3	79	29	108
21023	TSV Laudenbach 1903	12	19	14	17	19	18	24	22	31	16	39	26	81	69	52	23	272	210	482
21024	Sportverein Löffelstelzen	13	5	10	20	13	19	8	9	26	19	41	12	89	34	70	18	270	136	406
21025	TSV Markelsheim	45	48	48	62	45	56	44	51	68	53	110	81	122	116	113	49	595	516	1.111
21026	Turnverein Niederstetten 1862	53	47	61	55	71	73	67	65	76	67	106	73	188	118	138	99	760	597	1.357
21027	Spvgg. Schäfersheim	0	0	11	1	15	8	13	6	12	2	32	4	63	5	48	4	194	30	224
21028	TSV Vorbachzimmern	11	7	13	10	10	12	8	10	15	11	37	35	47	47	32	22	173	154	327
21029	Schützenverein Wachbach	1	0	1	1	2	0	4	0	12	0	30	2	47	7	24	1	121	11	132
21030	Sportverein Wachbach	27	26	30	30	26	26	15	10	51	12	60	25	78	56	70	36	357	221	578
21032	Schützengilde Weikersheim	0	0	0	0	6	2	8	8	2	2	11	4	35	7	31	6	93	29	122
21033	TSV Weikersheim	51	55	48	54	51	71	43	63	76	51	80	81	146	91	125	67	620	533	1.153
21034	Sportverein Rengershausen	2	7	5	13	14	11	12	9	29	8	37	8	76	22	34	2	209	80	289
21035	VfR Bernsfelden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	4	8	15	15	7	25	27	52
21036	Spvgg. Apfelbach/Herrenz.	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	37	12	62	18	55	7	164	37	201
21037	TTF Laudenbach	0	0	0	0	2	4	5	4	10	0	11	5	23	4	21	12	72	29	101
21038	Reit- u. Fahrver. Niederstetten	0	0	0	2	1	5	1	16	2	18	6	15	10	25	14	2	34	83	117
21039	Golf-Club Bad Mergentheim	0	0	3	1	9	2	12	3	19	6	31	8	85	53	130	91	289	164	453
21040	Bahngolf-Club Bad MGH	0	0	0	0	1	0	0	0	3	1	5	3	8	7	12	6	29	17	46
21042	Sportkegelclub Markelsheim	0	0	0	0	1	0	0	0	3	1	5	1	12	1	9	1	30	4	34
21043	Squash-Racket-Club Taubertal	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	6	0	21	4	5	0	34	4	38
21044	Schachfreunde Anderssen	0	0	8	1	8	2	8	4	8	3	13	0	28	1	17	0	90	11	101
21045	SV RC-Dreigang Germania	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	5	4	26	21	32	26	58
21046	Sportverein Hachtel	0	3	0	1	0	1	2	1	0	2	0	1	22	19	3	4	27	32	59
21047	Sportverein Rot	0	0	0	3	3	4	6	4	5	2	25	17	28	19	8	2	75	51	126
21048	Tennisverein Stuppach	0	0	2	0	3	0	2	1	5	5	9	9	21	15	11	4	53	34	87
21050	Triathlonfreunde Freudenbach	0	0	1	0	1	1	5	7	4	2	2	3	16	5	4	1	33	19	52
21053	Sportgemeinschaft Bad MGH	3	1	17	8	33	12	24	7	31	23	25	19	19	4	8	2	160	76	236
21056	Reit- u. Fahrver. Löffelstelzen	0	0	0	0	0	0	1	3	1	6	3	4	5	4	3	0	13	17	30
21057	RC Nassauer Bikerider	0	0	1	0	1	2	2	1	5	2	6	2	18	14	2	2	35	23	58
21058	Reitverein Sankt Wendelin	0	0	0	1	0	4	0	5	3	7	2	7	8	17	0	3	13	44	57
21059	Skiclub Elpersheim	5	2	7	9	11	16	25	15	15	11	29	27	102	82	25	6	219	168	387
21060	Baseball-Club MGH Warriors	1	0	2	1	3	5	3	11	14	3	14	5	7	4	2	1	46	30	76
21061	Tanzclub Bad Mergentheim	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	32	36	21	18	53	54	107
21062	SPUK Burg Neuhaus Igersh.	0	0	0	5	0	8	2	8	1	13	6	5	11	8	3	2	23	49	72
21064	Reitclub Barbarosahof	0	0	2	0	2	0	3	0	2	0	4	0	4	2	1	0	18	2	20
21066	Box-Klub Bad Mergentheim	0	0	3	0	6	0	4	0	8	0	3	1	2	0	0	0	26	1	27
21068	Bad Mergentheim Wolfpack	0	0	1	6	7	9	29	6	53	8	47	5	11	6	5	2	153	42	195
21069	Reha- und Ges. Weikersheim	0	0	0	0	0	0	1	1	0	3	3	4	4	7	1	3	9	18	27
21070	Reha Sport Bad Mergentheim	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	3	5	5	5	9	11	20
21071	Pferdefreunde Tauber/Jagst	0	0	0	0	0	1	0	4	0	6	0	8	2	5	0	0	2	24	26
21072	Reha- und Ges. Tauberfranken	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	2	18	11	10	13	31	44
21073	Praevent Reha- u. Prävention	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	2	0	2	1	0	5	4	9
21074	Funbogner	0	0	2	0	6	1	3	2	3	1	0	0	8	1	3	1	25	6	31
21075	steide-runners	0	0	2	1	0	0	0	0	2	7	3	5	16	12	1	2	24	27	51
21076	physio & sports Rehasport	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	2	1	5	0	0	2	8	10
21077	Schwimm- und Sportclub TT	0	0	1	2	3	0	2	1	0	0	0	0	4	4	0	0	10	7	17
64 Vereine		Summe Mitglieder im Sportkreis Mergentheim																		17.426

**WLSB-Ehrungen 2018**

Hartmann, Gottfried	TSV Laudenbach	WLSB Ehrennadel Silber	21.03.2018
Müller, Jürgen	TSV Laudenbach	WLSB Ehrennadel Silber	21.03.2018
Paa, Werner	TSV Laudenbach	WLSB Ehrennadel Silber	21.03.2018
Ulm, Petra	TSV Laudenbach	WLSB Ehrennadel Silber	21.03.2018
Ehnes, Uwe	TV Niederstetten	WLSB Ehrennadel Gold	23.03.2018
Blechschmidt, Robert	FC Creglingen	WLSB Ehrennadel Silber	13.04.2018
Kreiselmeier, Ralf	FC Creglingen	WLSB Ehrennadel Silber	13.04.2018
Raab, Till	FC Creglingen	WLSB Ehrennadel Bronze	13.04.2018
Schmidt, Günter	FC Creglingen	WLSB Ehrennadel Silber	13.04.2018
Dr. Steinmüller, Günter	TSV Weikersheim	WLSB Ehrennadel Gold	18.04.2018
Schlenker, Dirk	TSV Weikersheim	WLSB Ehrennadel Bronze	18.04.2018
Emmert, Günther	Skiclub Elpersheim	WLSB Ehrennadel Silber	27.05.2018
Fruh, Alex	Skiclub Elpersheim	WLSB Ehrennadel Bronze	27.05.2018
Heiligers, Wolfgang	Skiclub Elpersheim	WLSB Ehrennadel Silber	27.05.2018
Herold, Susanne	Skiclub Elpersheim	WLSB Ehrennadel Bronze	27.05.2018
Soukup, Klaus	Skiclub Elpersheim	WLSB Ehrennadel Bronze	27.05.2018
Reißenweber, Hannelore	TSV Vorbachzimmern	WLSB Ehrennadel Gold	20.10.2018
Volkert, Klaus	Bad Mergentheim Wolfpack American Football	WLSB Ehrennadel Bronze	31.10.2018

**WLSB-Ehrungen 2019**

Brünner, Verena	TSV Althausen-Neunkirchen	WLSB Ehrennadel Bronze	29.03.2019
Lauer, Kathrin	TSV Althausen-Neunkirchen	WLSB Ehrennadel Bronze	29.03.2019
Lauer, Marco	TSV Althausen-Neunkirchen	WLSB Ehrennadel Bronze	29.03.2019
Gundling, Jürgen	TV Niederstetten	WLSB Ehrennadel Gold	29.03.2019
Schülke, Bärbel	TV Niederstetten	WLSB Ehrennadel Bronze	29.03.2019
Wollinger, Arnd	TV Niederstetten	WLSB Ehrennadel Gold	29.03.2019
Jacoby, Karl-Ernst	FC Creglingen	WLSB Ehrennadel Bronze	12.04.2019
Lay, Timo	FC Creglingen	WLSB Ehrennadel Bronze	12.04.2019
Kuhnhäuser, Stefan	Sportkegelclub Markelsheim	WLSB Ehrennadel Bronze	29.06.2019
Kaltenbach, Christoph	Sportkegelclub Markelsheim	WLSB Ehrennadel Silber	29.06.2019
Litwitz, Manfred	Tischtennis-Freunde Laudenbach	WLSB Ehrennadel Bronze	29.06.2019
Stumpp, Paul	Tischtennis-Freunde Laudenbach	WLSB Ehrennadel Gold	29.06.2019
Wolfert, Gerhard	Tischtennis-Freunde Laudenbach	WLSB Ehrennadel Gold	29.06.2019
Schmezer, Hermann	TSV Vorbachzimmern	WLSB Ehrennadel Silber	19.10.2019

**WSJ-Ehrungen 2018**

Michelbach, Steffen	SV Löffelstelzen	WSJ Ehrennadel Bronze	24.02.2018
Müller, Michael	SV Löffelstelzen	WSJ Ehrennadel Bronze	24.02.2018
Rochow, Daniel	SV Löffelstelzen	WSJ Ehrennadel Bronze	24.02.2018
Stoll, Margit	SV Löffelstelzen	WSJ Ehrennadel Bronze	24.02.2018
Weiß, Rolf	SV Löffelstelzen	WSJ Ehrennadel Bronze	24.02.2018
Breidenbach, Sabine	TSV Althausen-Neunkirchen	WSJ Ehrennadel Silber	23.03.2018
Deeg, Thomas	TSV Weikersheim	WSJ Ehrennadel Bronze	18.04.2018
Wiesler, Matthias	TSV Weikersheim	WSJ Ehrennadel Bronze	18.04.2018
Schmidt, Florian	TSV Althausen-Neunkirchen	WSJ Ehrennadel Bronze	20.10.2018
Weishap, Jürgen	Bad Mergentheim Wolfpack American Football	WSJ Ehrennadel Bronze	31.10.2018
Ries, Christopher	Bad Mergentheim Wolfpack American Football	WSJ Ehrennadel Bronze	31.10.2018

**WSJ-Ehrungen 2019**

Schäfer, Anna	Sportjugend Mergentheim	WSJ Ehrennadel Bronze	19.01.2019
Schmitt, Philipp	TSV Althausen-Neunkirchen	WSJ Ehrennadel Silber	29.03.2019
Dollmann, Daniela	TV Niederstetten	WSJ Ehrennadel Bronze	29.03.2019
Meißner, Reinhold	FC Creglingen	WSJ Ehrennadel Silber	12.04.2019
Pauli, Moacir	FC Creglingen	WSJ Ehrennadel Bronze	12.04.2019
Scheiderer, Paul	FC Creglingen	WSJ Ehrennadel Bronze	12.04.2019
Schönberger, Philipp	FC Creglingen	WSJ Ehrennadel Bronze	12.04.2019
Stirmlinger, Peter	FC Creglingen	WSJ Ehrennadel Silber	12.04.2019
Waldmann, Torsten	FC Creglingen	WSJ Ehrennadel Bronze	12.04.2019
Preuninger, Patrik	TSV Vorbachzimmern	WSJ Ehrennadel Silber	19.10.2019
Schmidt, Anne	TSV Vorbachzimmern	WSJ Ehrennadel Bronze	19.10.2019

## Ball des Sports am 30. März 2019 in Igersheim– Impressionen





# Sportjugend im Sportkreis Mergentheim

## Berichte 2018 und 2019



Deutsch-Japanischer Simultanaustausch 2018

## Bericht des Sportkreisjugendleiters



Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden, der letzte Sportkreisjugendtag fand am 2. März 2018 in Lau denbach in der „Zehntscheuer“ statt. Von den 65 Vereinen im Sportkreis waren 23 Vereine anwesend. Aus dem Sportkreisjugendvorstand schieden Norbert Burkert nach 11 Jahren, Daniel Baumann nach 8 Jahren und Kim Linsenmayer nach 4 Jahren aus. Neu gewählt wurden Kristin Albert, Luisa Dobernek und Luca Dinkel.

In den vergangenen 2 Jahren fanden 9 Vorstandssitzungen und 2 Klausurtagungen statt. Schwerpunkte der vergangenen 2 Jahre war der Simultanaustausch mit Japan 2018, der WELL BEING DAY 2019, Antrag und Verteilung der Sportjugendfördermittel und Planung und Durchführung unserer Seminare.

Nachdem sich im Frühjahr 2018 die Zuständigkeit für den Simultanaustausch mit Japan bei der WSJ geändert hatte, erklärten wir uns kurzfristig wieder bereit, den Simultanaustausch 2018 durchzuführen. Im August besuchten somit wieder 9 Jugendliche mit ihrem erwachsenen Betreuer unseren Sportkreis. Ein Jahr später reis ten 5 Jugendliche aus dem Sportkreis Mergentheim zum Gegenbesuch nach Japan.

Im Juni 2018 überbrachte uns die Firma ebm-papst die freudige Mitteilung, dass wir zusammen mit der Sportjugend Hohenlohe den Erlös des Spendenlaufs anlässlich des ebm-papst Marathons erhalten. Bedingung war, dass wir mit dem Geld ein Pro jekt für Kinder und Jugendliche durchführen. So entstand die Idee zum „Well Being Day“, den wir schließlich nach einer intensiven Planungsphase am 17. Oktober 2019 in Creglingen, in Kooperation mit mehreren Schulen, durchführten.

Darüber hinaus führten wir in Elpersheim ein Presseseminar durch. In Zusammenar beit mit der WSJ und dem Jugendamt des Main-Tauber-Kreises veranstalteten wir einen Infoabend über den § 72a Kindeswohlgefährdung in Weikersheim. In Vor bachzimmern informierten wir über die Aufsichtspflicht von Übungsleitern und in Igersheim führten wir ein Zuschusseminar durch. 2018 spielten die A-Junioren des TV Niederstetten und 2019 die A-Junioren der SG Wachbach gegen die Auswahl der Justizvollzugsanstalt (JVA) Adelsheim.

Im Namen des Sportkreisjugendvorstandes gilt mein Dank dem Landkreis für die Sportjugendfördermittel, Frau Krug und Herrn Dr. Lippert vom Landratsamt für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, der Geschäftsstelle und der Vorsitzenden Anne Köhler der Württembergischen Sportjugend für die sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung, Michael Geidl, der uns immer mit Rat und Tat zur Seite steht (ohne ihn und die Arbeit der Freiwilligendienstleistenden sowie Wolfgang Beyer wäre die vielfältige Jugendarbeit nicht denkbar), Gerhard Withopf dem langjährigen Vorsit zenden des Sportkreisjugendfördervereins und seinem Nachfolger Volker Silber zahn, dem ganzen Sportkreisvorstand und der Geschäftsführerin für die sehr harmo nische Zusammenarbeit, allen, die sich in der Jugendarbeit in den Vereinen einbrin gen sowie allen Sponsoren und Förderern.

**Reinhold Balbach**

Sportkreisjugendleiter

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Reinhold Balbach'. The signature is written in a cursive style and is positioned to the right of the printed name and title.



## Grußwort der Vorsitzenden der Württembergischen Sportjugend



Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde!

Im Namen der Württembergischen Sportjugend (WSJ) überbringe ich Ihnen die besten Wünsche und Grüße zum diesjährigen Sportkreisjugendtag der Sportkreisjugend Mergentheim.

Auch wenn der Sportkreis Mergentheim nach der Zahl der Vereinsmitglieder der kleinste in Württemberg ist, präsentiert sich dessen Sportkreisjugend (SKJ) als eine der aktivsten innerhalb der WSJ. Winter- und Sommerfreizeiten, Zelt- und Busverleih, Aus- und Fortbildungen für Jugendmitarbeiter, Beratung in Zuschussfragen – all das ist allein schon aller Ehren wert. Doch es ist noch lange nicht alles, was die SKJ Mergentheim zu bieten hat. Maßnahmen mit Seniorenheimen, Behinderteneinrichtungen und Förderschulen, Initiativen zur Sucht- und Gewaltprävention oder Integration zählen ebenfalls zu den regelmäßigen Aktivitäten. Und internationale Jugendbegegnungen mit Partnerregionen in verschiedenen europäischen Ländern stehen auch noch auf dem Programm. Das alles ist viel, viel „mehr als Sport“ und demonstriert die soziale Stärke des organisierten Sports.

Für ein derart umfangreiches Wirken braucht es ein tatkräftiges Team im Ehrenamt unterstützt von einem ebenso engagierten Hauptamt, dem auch fünf junge Menschen angehören, die sich in ihrem Freiwilligen Sozialen Jahr oder als Bundesfreiwilligendienstler für den Sport einbringen. Hinzu kommt die enge sportbundübergreifende Zusammenarbeit mit der Sportkreisjugend Tauberbischofsheim, wodurch im gesamten Main-Tauber-Kreis die Jugendlichen die verbindende Kraft des Sports erfahren können.

Dem Vorstand der Sportkreisjugend Mergentheim, aber auch allen Helfern und Unterstützern, danke ich recht herzlich für ihren Einsatz und die hervorragende Zusammenarbeit. Die Sportkreisjugend Mergentheim ist ein kompetenter Ansprechpartner, wenn es um organisatorische Fragen, aber auch um die Entwicklung und Umsetzung zukunftsfähiger Ideen und Konzepte für den Jugendsport in Württemberg geht.

**Anne Köhler**

Vorsitzende der Württembergischen Sportjugend

## Bericht des Sportkreisjugendreferenten – eine persönliche Bilanz



Die letzten beiden Jahre hatten es wie immer in sich – und das im positiven Sinne! Stetig brachten wir neue Ideen, Projekte und Impulse in die Arbeit der Sportjugend. Zwangsläufig wurden die Arbeitsinhalte und die Aufgaben erweitert und verändert. Wenn ich heute die Vielfalt und Quantität der Arbeit der letzten beiden Jahre betrachte, können wir stolz auf das Geleistete sein!

Unser Team, das ist die Mannschaft, zusammengesetzt aus den Vorstandsmitgliedern mit ihrem Vorsitzenden Reinhold Balbach sowie den Freiwilligendienstleistenden im FSJ und BFD. Besonders die Aufstockung auf fünf Freiwilligen-Stellen im Jahr 2019 war ein Meilenstein. Insgesamt konnten in den vergangenen Jahren 49 junge Erwachsene ihren Freiwilligendienst im Rahmen des Orientierungsjahres bei der Sportjugend Main-Tauber-Kreis absolvieren. Vor allem hinsichtlich der Arbeit an Ganztageschulen (Jugendbegleitertätigkeit) sowie der Kooperation mit der Schule im Taubertal, eine Schule für geistig behinderte Jugendliche, sind wir jetzt flexibler und noch besser aufgestellt!

Die Vorstandschaft der Sportjugend ist geprägt durch Teamarbeit und gute Kommunikation. Diese gute Zusammenarbeit ist die Grundlage dafür, unzählige Aktionen durchzuführen. Hier nur ein kleiner Ausschnitt: In den letzten beiden Jahren wurden gemeinsam in Kooperation mit der Sportjugend Tauberbischofsheim über 20 Ferienfreizeiten, knapp 70 Lehrgänge und Seminare sowie die Organisation von über 20 Internationalen Jugendbegegnungen für die Vereine des Main-Tauber-Kreises durchgeführt. Ebenso waren wir die Organisatoren der 11. und 12. Internationalen Jugendcamps in Polen sowie im Main-Tauber-Kreis. Für dieses Jahr laufen bereits die Planungen für die Internationalen Jugendbegegnungen, den Simultanaustausch mit Japan und für das 13. Internationale Jugendcamp in Bautzen. Unzählige Modellprojekte im präventiven und suchtpreventiven Bereich mit allen Bevölkerungsschichten, angefangen vom Kindergarten über Seniorenheime sowie Flüchtlings- und Behinderteneinrichtungen sind auch auf der Agenda. Vor allem die suchtpreventive Veranstaltung für Jugendliche mit dem Ex-Fußball-Profi Uli Borowka war 2019 ein absolutes Leuchtturmprojekt hier im Main-Tauber-Kreis und weit darüber hinaus! Ein Highlight im laufenden Jahr wird der 6. Inklusive Sporttag sein.

Nach den Erfolgen der letzten Jahren wird in diesem Jahr wiederum in Kooperation mit den Sportjugenden Tauberbischofsheim, Buchen und Mosbach für engagierte Vereinsmitarbeiter, dezentral die Sport-Assistentenausbildung zum 9. Mal in Tauberbischofsheim angeboten. In den vergangenen Jahren konnten so über 150 Sport-Assistenten ausgebildet werden.

Last but not least danke ich der Landkreisverwaltung, dem Kreistag, dem Sportjugendförderverein Main-Tauber e.V., den Vorstandschaften der Sportkreise und Sportjugenden Mergentheim und Tauberbischofsheim, der Württembergischen Sportjugend sowie dem WLSB für ihre Unterstützung.

**Michael Geidl**

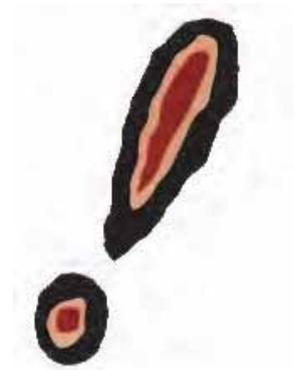
Sportkreisjugendreferent

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Geidl', written over the printed name and title.

## Wer oder was ist die Sportjugend?

### Wir sind

der größte Jugendverband im Kreis, denn zu uns gehören alle jugendlichen Sportlerinnen und Sportler in den Sportvereinen des Sportkreises Mergentheim. Egal ob ihr Fußball, Handball, Volleyball, Basketball, Tischtennis oder Tennis spielt, ob ihr turnt oder reitet, eine Leichtathletikdisziplin macht oder schwimmt, **sobald ihr in einem Sportverein und unter 27 Jahre alt seid, gehört ihr automatisch zur Sportjugend.**



### Zusammenstellung der Kinder und Jugendlichen bis 26 Jahre

Sportkreis Mergentheim (Stand: Januar 2020)	m	w	Gesamt
Kinder bis 6 Jahre	501	444	945
7 – 10 Jahre	682	601	1283
11 – 14 Jahre	786	708	1494
15 – 18 Jahre	790	603	1393
19 – 26 Jahre	1172	723	1895
<b>Gesamt</b>	<b>3931</b>	<b>3079</b>	<b>7010</b>

Infos unter:

[www.sportjugend-main-tauber.de](http://www.sportjugend-main-tauber.de)

oder

[www.sportjugend-mgh.de](http://www.sportjugend-mgh.de)

## Vorstand der Sportkreisjugend im Sportkreis Mergentheim

Sportkreis- jugendleiter	Stellv. Sportkreis- Jugendleiter	Stellv. Sportkreis- Jugendleiterin Finanzreferentin	Stellv. Sportkreis- Jugendleiterin Schriftführerin	
				
Reinhold Balbach	Michael Frank	Sandra Bauer	Sandra Bergold	
Jugendsprecher				
				
Jonas Gebert	Anna Schäfer	Kristin Albert	Luisa Dobernek	Luca Dinkel



**SPORTJUGEND  
MERGENTHEIM**

## **Die Aufgaben der Sportjugend**

### **Wir wollen ...**

- die fachliche und vor allem überfachliche Jugendarbeit in den Sportvereinen fördern,
- mehr als die Fachsportart und den Wettkampf,
- ein zeit- und jugendgemäßes Sport- und Freizeitangebot anbieten,
- über den Sport hinaus Kontakte, Geselligkeit, Spaß am Spiel ermöglichen,
- Gemeinschaftserlebnisse und die Übernahme sozialer Verantwortung fördern!

### **Was wir tun:**

- Die Sportjugend führt Freizeiten im In- und Ausland durch (z.B. Sylt, Rügen, Finnland, Italien, Frankreich, Ungarn ...),
- beteiligt sich an internationalen Jugendaustausch-Programmen (z.B. mit Japan),
- engagiert sich in Sachen Suchtprophylaxe, Gewaltprävention, Jugendschutz,
- engagiert sich bei der Integration ausländischer Jugendlicher,
- unterstützt die Arbeit der Vereine und Verbände durch Schulungen und Bildungsmaßnahmen,
- sorgt sich um Zuschüsse für Jugendmaßnahmen,
- kümmert sich um die Probleme der Jugend und um die jugendpolitischen Vorgänge im Main-Tauber-Kreis.

Dazu wäre es äußerst hilfreich, wenn möglichst viele von Euch bei uns mitmachen. Wer Lust hat, soll sich ruhig melden. Schau doch mal rein! Bei uns ist immer was los!

### **Zusammenarbeit mit der Sportjugend Tauberbischofsheim**

- Die Sportkreisjugend Mergentheim arbeitet seit 1992 eng mit der Sportkreisjugend Tauberbischofsheim zusammen. Gemeinsam sind wir die Sportkreisjugend im Main-Tauber-Kreis.
- Angetrieben wurde diese Zusammenarbeit durch das gemeinsame „Modellprojekt zur Sicherung des Ehrenamtes der sportlichen Jugendarbeit (1992-1995)“ und dem damit verbundenen Einsatz einer hauptamtlichen, dezentralen Beratungskraft. Das Projekt wurde damals unter dem langjährigen Vorsitzenden der Sportjugend Tauberbischofsheim, Gerhard Withopf, initiiert.
- Die Modellphase haben wir nun schon lange hinter uns gelassen. Die Zusammenarbeit mit dem Sportkreis Tauberbischofsheim und dem hauptamtlichen Sportkreisjugendreferenten ist erprobt und hat sich bestens bewährt.

## Unvergessliche Sommerfreizeiten 2019: Kroatien – Sylt – Ardèche



Die erste Sommerfreizeit führte die Sportjugend wie jedes Jahr nach Kroatien. Ziel war zum wiederholten Mal die kulturträchtige Küstenstadt Pula. Highlights waren hierbei der schöne Steinstrand am strahlend blauen Meer sowie Tagesausflüge nach Rovinj und in die historisch geprägte Hafenstadt Venedig in Italien. Eine weitere Attraktion ist die Altstadt von Pula bei Nacht sowie das alljährliche Klippenspringen.



Auch dieses Jahr führte eine Freizeit Jugendliche im Alter von 11-15 Jahren auf die Nordseeinsel Sylt. Sowohl die Betreuer als auch die Teilnehmer hatten viel Spaß in den Dünen. Das buntgemischte Programm bot Action, wie zum Beispiel das Wellenbaden am Westrand, Spaß und Spannung, sodass für jedenimmer etwas dabei war. Das Angebot reichte von vielen sportlichen Aktivitäten über eine Stadtrallye in Hörnum bis hin zu einem Ausflug nach Westerland.

Eine weitere, beliebte Maßnahme führte auch dieses Jahr wieder an die Ardèche. 13 Tage lang erlebten die Jugendlichen ein unvergessliches und abwechslungsreiches Programm. Gemeinsam wurden Aufgaben bewältigt, unzählige Freundschaften geschlossen und selbstverständlich die Sonne genossen.

Die Highlights waren für alle das Canyoning sowie eine 32 Kilometer lange Kanutour. Durch die Besichtigung und Erkundung der Großstadt Avignon und den Besuch eines typisch französischen

Marktes wurde die französische Kultur kennen gelernt und hautnah erlebt. Ebenso steht bei dieser Freizeit auch das Kennenlernen der französischen Jugendlichen, deren Lebensalltag sowie Schul- und Ausbildungs-/Studiensituation im Vordergrund.

## Internationale Jugendarbeit

Im Bereich der Internationalen Jugendarbeit lagen die Schwerpunkte der vergangenen drei Jahre eindeutig auf der Zusammenarbeit mit Ungarn, Polen, Österreich,



Finnland und Japan. Zu den Partnerregionen in Ungarn und Polen wurden verschiedene Kontakte aufgebaut, aus denen vielzählige Internationale Jugendbegegnungsmaßnahmen entstanden sind. Die Studien- und Informationsfahrten dienen vor allem der Kontaktaufnahme mit möglichen Kooperationspartnern, stellen aber auch eine kleine Anerkennung für ehrenamtliches Engagement dar, denn bei keiner anderen Angelegenheit kann man Land und Leute besser und intensiver kennen lernen.

Die Sportjugend Mergentheim engagiert sich des Weiteren sehr stark für den alljährlich stattfindenden Deutsch-Japanischen Sportjugend-Simultanaustausch. Im Zuge dieses Austausches konnten bislang 20 japanische Delegationen im Sportkreis Mergentheim begrüßt werden – so auch im Jahr 2018.



## Günter Brandel-Jugend-Förderpreis 2019 vergeben

Großen Anklang fand die zum zweiten Mal erfolgte Verleihung des Günter Brandel-Jugend-Förderpreises 2019 durch den Sportjugendförderverein Main-Tauber e.V., mit dem kreative und herausragende Ideen und Projekte der Jugendlichen in den Sportvereinen des Main-Tauber-Kreises ausgezeichnet wurden.

Christian Baumann, Vorstandsvorsitzender der Günter Brandel-Stiftung und Prokurist und Gesellschafter der Brandel-Bau GmbH, streifte in seiner Begrüßung kurz die Historie des gut aufgestellten Unternehmens und zeigte sich erfreut darüber, im Sinne des Stifters die Förderung der Jugendarbeit auch in diesem Jahr wieder mit einer Gesamtsumme von 5.000 Euro fortsetzen zu können. In der Sportjugend und ihrem Förderverein sah er die kompetenten Partner für die Förderung einer zeitgemäßen, an den Bedürfnissen junger Menschen orientierten Jugendarbeit. Bürgermeisterin Anette Schmidt ließ es nicht nehmen, bei den Sportlern vorbeizuschauen. Wer sie kenne, wisse auch, dass sie ihre Jugend in den Sportvereinen in Tauberbischofsheim verbracht und dann auch eine Abteilung des TSV TBB übernommen hat.

Preisträger 2018		Preisträger 2019	
1. (1000 €):	Sportjugend Tauberbischofsheim	1. (1000 €):	HG Königshofen/Sachsenflur
2. (700 €):	TuS Großbrinderfeld	2. (700 €):	TV Niederstetten
3. (600 €):	TSV Tauberbischofsheim, Abteilung Judo	3. (600 €):	TSV Tauberbischofsheim, Abteilung Judo
4. (500 €):	TSV Gerchsheim	4. (500 €):	TSV Dittwar
5. (400 €):	TV Niederstetten	5. (400 €):	TSV Vorbachzimmern
6. (350 €):	VfR Gerlachsheim	6. (350 €):	FC Kilsheim
6. (350 €):	HG Königshofen/Sachsenflur	6. (350 €):	SV Königshofen
8. (300 €):	FC Kilsheim	8. (300 €):	Sprungbrett e.V.
8. (300 €):	SV Königshofen	8. (300 €):	TV Königshofen
10. (250 €):	TSV Vorbachzimmern	10. (250 €):	FC Gissigheim
10. (250 €):	Sprungbrett e.V.	10. (250 €):	FC Creglingen



Dr. Michael Lippert, der im Landratsamt für die Jugendförderung zuständig ist, richtete die Grüße des Landkreises, des Landrats und der ganzen Verwaltung aus. Er lobte die Synergieeffekte, die dadurch entstanden sind, dass die Stiftung auf die Sportjugend zugegangen sei.

Matthias Götzelmann bedauerte die Abwesenheit des mit dem Fahrrad verunglückten SJF-Vorsitzenden Volker Silberzahn und wünschte baldige Genesung. Er erinnerte an die Anfänge des Sportjugend-Förderpreises mit dem jahrelangen und verdienstvollen Engagement der Sponsoren Mathias Strambace und Peter Bohnet mit Intersport MuM und McDonald`s und lobte die Weiterführung des Preises dank der Stiftung und die tollen Beiträge der Vereine. „Flächendeckend sind Bewerbungen von Creglingen bis Wertheim eingegangen“, berichtete Sportkreisjugendreferent Michael Geidl.

Er bedankte sich anschließend für die Unterstützung durch Wolfgang Beyer und dem jungen Team von fünf FSJlern und BFDlern, die bei der Auswertung halfen. Zudem hob er das neue Konzept hervor, wonach sich jeder Sportverein mit drei Projekten bewerben kann.



### **Die Günter Brandel-Stiftung**

Der im Jahr 2013 verstorbene Tauberbischofsheimer Bauunternehmer Günter Brandel (Brandel-Bau GmbH) hatte auf seinen Tod eine nach ihm benannte Stiftung errichtet. Diese Stiftung soll aus ihren Erträgen die Jugendarbeit der sporttreibenden Vereine, insbesondere im Bereich der Ballsportarten, im Main-Tauber-Kreis fördern. Die Stiftung hat aus ihrem Vermögen seit 2015 neben der Auslobung des Günter Brandel-Förderpreises für die Sportjugend Main-Tauber darüber hinaus weitere Sportvereine für ihre herausragende Jugendarbeit mit erheblichen Mitteln gefördert.

Nach dem Willen des Stifters Günter Brandel sind für die Stiftung heute verantwortlich: Stiftungsvorstand: Christian Baumann (Vorsitzender) und Dr. Klaus Faulhaber (stv. Vorsitzender), Stiftungsrat: Oskar Fuchs (Vorsitzender), Jochen Reichert (stv. Vorsitzender) und Milena Brandel.

Für die Jahre ab 2020 können ballsporttreibende Vereine im Main-Tauber-Kreis einen schriftlichen Antrag an die Stiftung für besonders förderungsfähige Jugendarbeit stellen. Dabei sollen die Projekte beschrieben und begründet werden. Die im Laufe eines Jahres eingehenden Anträge werden von den Vertretern der Günter Brandel-Stiftung in einer Sitzung im Dezember des laufenden Jahres begutachtet. Danach werden die Mittel für die herausragenden Projekte der Jugendarbeit an die zu fördernden ballsporttreibenden Vereine ausgezahlt.

Anträge können gestellt werden an:

Günter Brandel-Stiftung, Königheimer Straße 100, 97941 Tauberbischofsheim

## Sport-Assistenten-Ausbildung zum 8. Mal durchgeführt

Die Veranstaltung wurde nach der sehr guten Resonanz in den vergangenen Jahren nun zum achten Mal von der Badischen Sportjugend im Badischen Sportbund Nord e.V. in Kooperation mit der Sportjugend Tauberbischofsheim dezentral durchgeführt. Dieses Angebot richtete sich an alle interessierten Personen, die eine Trainingsgruppe von Kindern und Jugendlichen im Sportverein leiten bzw. mitbetreuen möchten oder dies bereits tun. Nach Abschluss des Lehrgangs erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat und können die Jugendleitercard (Juleica) beantragen. Im Oktober und November fand jeweils ein Teil der Ausbildung statt. Langjähriger Partner der Veranstaltung ist die Arnold Hollerbach-Stiftung.



Als Referenten fungierten Marco Seus, Timo Seus, Julia Seus und Jasmin Kappes von der Badischen Sportjugend Tauberbischofsheim. Hierbei wurden Themen wie z.B. die Planung

und Durchführung einer Trainingseinheit, Spiel- und Übungsformen zur Schulung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten, kleine Spiele, Grundlagen der Sportbiologie und Trainingslehre, Verhalten und Handlungskompetenz des Übungs- und Jugendleiters, pädagogische Grundlagen und Aufsichtspflicht behandelt.

17 Seminarteilnehmer qualifizierten sich nun sportlich und theoretisch am Wochenende in der Kaufmännischen Schule in Tauberbischofsheim weiter und schafften mittels einer Lehrprobe den erfolgreichen Abschluss.

Mit dem Abschluss der Sport-Assistenten-Ausbildung können die Teilnehmer sowohl die Jugendleiter-Lizenz als auch die Übungsleiter-Lizenz C Profil Kinder absolvieren. Nach dem Lehrgang in



Tauberbischofsheim kann der direkte Einstieg in den Aufbaulehrgang (zweite Lehrgangswochen) der jeweiligen Ausbildung erfolgen.

In den vergangenen acht Jahren wurden nun über 150 neue Sportassistenten, größtenteils unter 18 Jahren, ausgebildet.

## Seminare und Projekte: Spiel hinter Gefängnismauern

Die traditionellen Fußballspiele zwischen der Jugendvollzugsanstalt Adelsheim und der Sportjugend Mergentheim fanden in den beiden vergangenen Jahren ihre Fortsetzung. Der SV Wachbach und der TV Niederstetten kooperierten mit der Sportjugend und erklärten sich bereit, mit ihren A/B Junioren, dieses nicht alltägliche Fußballspiel hinter Gefängnismauern zu bestreiten. In der JVA Adelsheim leisten momentan ca. 300 männliche Jugendliche aus 32 Nationen ihre Haftstrafe ab.



Bevor das Spiel hinter Gittern in Adelsheim starten konnte, hatten die jungen Fußballer allerdings die ein oder andere bedrückende Situation zu meistern: „Wenn hinter einem das Gefängnistor zugeht, ist das schon komisch“, kommentierte ein Spieler der Sportjugend das Hineingehen ins Gefängnis. Nach der Sicherheitskontrolle öffneten sich für die Jugendspieler und Betreuer des Teams nacheinander die beiden Sicherheitsschleusen. In beiden Jahren konnten die Teams der Sportjugend (Wachbach und Niederstetten) knapp die Oberhand behalten.

Interessant gestalteten sich die Gespräche mit den jugendlichen Insassen im Anschluss an die Spiele. Bei einem kleinen Snack erfuhren die Kicker aus Wachbach und Niederstetten viel über den straff organisierten Gefängnisalltag. Die jugendlichen Insassen erzählten beispielsweise, warum sie einsitzen, welcher Ausbildung, bzw. welcher Arbeit sie in der JVA nachgehen und wie sie sich ihre Zukunft nach ihrer Haftstrafe vorstellen.



## Ohne Moos nix los – Zuschusseminar fand in Igersheim statt

Vieles ist vom Geld abhängig, gerade in der Jugendarbeit. Doch genau hier wird oft durch Unkenntnis der Fördermöglichkeiten Geld verschenkt! Deshalb veranstalteten die Sportjugenden Mergentheim, Tauberbischofsheim, Buchen und Mosbach zusammen einen Lehrgang im Vereinsheim des 1. FC Igersheim.

Für alle Interessierten stellte das Seminar eine gute, praxisorientierte Grundlage für die Finanzierung von Jugendarbeit im Sportverein dar. Reinhold Balbach, Vorsitzender der Sportjugend Mergentheim und Sportkreisjugendreferent Michael Geidl legten die Ziele der Veranstaltung dar.



Vorgelegt wurden aktuelle Fördermöglichkeiten, Antragswege sowie die einzuhaltenden Termine und Fristen. Des Weiteren wurden die wesentlichen Punkte der Fördermittelbeantragung im Main-Tauber-Kreis von den Teilnehmern erarbeitet. Im Anschluss daran wurde verdeutlicht, dass ab Landesebene die Zuschussmöglichkeiten in Württemberg und Baden für alle Vereine fast identisch

sind. In Kleingruppen wurden dann in verschiedenen Planspielen exemplarisch Freizeiten und Gruppenleiterlehrgänge beantragt, die Kosten sowie die Zuschüsse berechnet und verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten durchdacht.

Aufgrund der strengen Fristen wurde besonderes Augenmerk auf die Bezuschussung und Beantragung von Internationalen Jugendbegegnungen bei der Deutschen Sportjugend gelegt.

## Soziales Engagement der Sportjugend

Zusätzlich bietet die Sportjugend beispielhafte Maßnahmen mit sozial integrativem Charakter an. So auch in den vergangenen Jahren, als die Sportjugend beispielsweise landesweite Modellprojekte zur Integration ausländischer Jugendlicher in Vereinen durchführte. Ebenso wurden Maßnahmen mit Altersheimen und Behinderteneinrichtungen sowie der Justizvollzugsanstalt Adelsheim durchgeführt.

Ein weiteres Beispiel für das soziale Engagement ist das Projekt „Sportvereine als Erziehungshelfer“. Dabei sollen straffällig gewordene junge Menschen im Alter von 14 bis 20 Jahren, die in Jugendstrafverfahren zur Ableistung von Arbeitsstunden verurteilt worden sind, die Möglichkeit erhalten, diese Arbeitsstunden in gemeinnützigen (Sport-) Vereinen zu erbringen.

Im Verein muss lediglich ein zuverlässiger und verantwortungsbewusster Betreuer die Jugendlichen anleiten und beaufsichtigen. Vereine oder Abteilungen, die an der Mitwirkung an diesem Konzept interessiert sind oder Fragen dazu haben, nehmen bitte Kontakt mit der Sportjugend auf!

## 18 Jahre FSJ/ BFD – eine Erfolgsgeschichte

Seit dem Jahr 2002 bietet die Sportjugend jedes Jahr einen Ersatzdienst für den Zivildienst an – das Freiwillige Soziale Jahr im Sport, kurz FSJ.

In dem Zeitraum von 2002 bis 2005 konnte sich je ein Jugendlicher glücklich schätzen, der in diesen zwölf Monaten des FSJ unendlich viele Erfahrungen bei der Sportjugend sammeln konnte. Doch wegen der schnell wachsenden Aufgabenfülle gelang es der Sportjugend im Jahr 2006 erstmals zwei FSJ-Stellen zu schaffen. In den Jahren 2011 und 2013 wurde jeweils eine zusätzliche Stelle für die Bundesfreiwilligendienstleistenden (Bufdis) eingerichtet, welche in Kooperation mit dem Sozialpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistiger Entwicklung (SBBZ) in Unterbalbach durchgeführt wird. Seit dem Jahr 2019 gibt es erstmals fünf Stellen für Freiwillige. Bei den Nachwuchskräften, die sich ein Jahr lang durch alle möglichen Aufgaben kämpfen, kommt keine Langeweile auf. Dies liegt sicherlich an den stetig weiter wachsenden Aufgabenfeldern der gesamten Sportjugend, aber auch an den vielfältigen und anspruchsvollen Anforderungen, die



Tag für Tag an die FSJler/Bufdis gestellt werden.

Neben der Büro- und Verwaltungsarbeit, die täglich anfällt und während der sich die FSJler/ Bufdis zusammen mit dem Sportkreisjugendreferenten Michael Geidl über diverse Vor- und Nachbereitungen von Jugendfreizeiten, Internationalen Jugendbegegnungen, Seminaren von A bis Z oder Betreuungen von Veranstaltungen die Köpfe zerbrechen, liegt die Hauptarbeit der Freiwilligen in der Jugendbegleitertätigkeit. Gleich an vier verschiedenen Schulstandorten im Main-Tauber-Kreis werden verschiedenste Angebote der Sportjugend von den Schülern wahrgenommen. Die beiden FSJler sind hierbei an der Kopernikus-Realschule in Bad Mergentheim, der Grund-Haupt-und-Werkrealschule in Lauda und an der Pater-Alois-Grimm Schule in Külshcim tätig. Die Palette der Angebote reicht von einfacher Pausenaufsicht über Hausaufgabenbetreuung über Sportangebote verschiedenster Art bis hin zu Nachhilfeangeboten für Schüler, denen der Realschulabschluss bevorsteht.

# Stammbaum der FSJ-ler/Bufdis

**Nr 1:**  **Marc Heirich**  
Start: 04.09.2002

**Nr 2:**  **Sebastian Duschner** 2003

**Nr 3:**  **Christian Fels** 2004

**Nr 4:**  **Martin Maas** 2005

**Nr 5:**  **Tim Reuschlein** 2006

**Nr 6:**  **Timo Seus** 2007

**Nr 7:**  **Patrick Pflüger** 2002

**Nr 8:**  **Jonas Günther** 2002

**Nr 9:**  **Jannik Voss** 2010

**Nr 10:**  **Thomas Adelmann**

**Nr 11:**  **Daniel Boumann**

**Nr 12:**  **Ralf Türkisch**

**Nr 13:**  **Sebastian Fürst**

**Nr 14:**  **Bastian Braun**

**Nr 10:**  **Laura Meintshelm**

**Nr 11:**  **David Döpfner**

**Nr 12:**  **Simon Umwinger**

**Nr 13:**  **Julia Seus**

**Nr 14:**  **Andreas Schmitt**

**Nr 15:**  **Yannick Schmitt**

**Nr 12:**  **Simon Eisenhauer**

**Nr 13:**  **Jonas Fauthhaber**

**Nr 14:**  **Fabian Bayer**

**Nr 15:**  **Marco Seus**

**Nr 16:**  **Valentino Behringer**

**Nr 17:**  **Luisa Molnar**

**Nr 18:**  **Jonas Gebert**

**Nr 19:**  **Simon Eisenhauer**

**Nr 20:**  **Jonas Fauthhaber**

**Nr 21:**  **Fabian Bayer**

**Nr 22:**  **Marco Seus**

**Nr 14:**  **Felix Abel**

**Nr 15:**  **Marlon Mettner**

**Nr 16:**  **Christina Fauthhaber**

**Nr 17:**  **Alex Popp**

**Nr 15:**  **Jasmin Kapper**

**Nr 16:**  **Niklas Hafstetter**

**Nr 17:**  **Robin Krappatsch**

**Nr 18:**  **Johannes Watz**

**Nr 16:**  **Roman Klingböck**

**Nr 17:**  **Tobias Datz**

**Nr 18:**  **Konstantin Sgarlik**

**Nr 19:**  **Louis Götzelmann**

**Nr 20:**  **Konstantin Vaizer**

**Nr 21:**  **Laura Kaesler**

**Nr 22:**  **Luca Dinkel**

**Nr 23:**  **Robin Thoma**

**Nr 19:**  **Benita Höpfl**

**Nr 20:**  **Svea Uihlein**

**Nr 21:**  **Laura Englert**

**Nr 22:**  **Simon Lukas**

**Nr 23:**  **Levin Kappes**

**ab 01.09.2006**

**ab 01.09.2011**

**ab 01.09.2013**

**ab 01.09.2019**

**Jetzt 2019**

Die Bufdis sind neben dem Büro hauptsächlich in der Schule im Taubertal eingesetzt, wo sie tatkräftig überall helfen, wo sie gebraucht werden. Sie begleiten den Unterricht, betreuen den Sportunterricht, bieten eigenständig AGs an und beteiligen sich bei weiteren Tätigkeiten, die die Kinder auf das Leben vorbereiten. Innerhalb von fünf Wochen, die über das komplette Jahr verteilt sind, haben die FSJler und Bufdis die Chance einen C-Übungsleiterschein zu erlangen, der sie letztendlich auszeichnet und befähigt, verschiedene sportliche Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen professionell durchzuführen.



Ein letzter, aber vielleicht auch der wichtigste Grund dafür, dass es fünf Freiwilligen bei der Sportjugend trotz der vielen Arbeit nicht zuwider wird, ist sicherlich das nahezu perfekte Arbeitsklima in der Sportjugend.



## 12. Internationales Jugendcamp – Erfolg für die Völkerverständigung

Eine ereignisreiche Woche verbrachte die Sportjugend im Main-Tauber-Kreis in Cieplowody (Blauenbrunn), Polen. Dort fand zum zwölften Mal das Internationale Jugendcamp mit den Partnerlandkreisen aus Bautzen und Polen statt. Besonders schön war dieses Mal, dass die Gruppe aus dem Main-Tauber-Kreis einen Zwischenstopp bei unseren Freunden aus Bautzen einlegte und von dort aus gemeinsam mit ihnen nach Cieplowody fuhr. Ein Zeichen für internationale Freundschaft!

Gefördert wurde diese Maßnahme vom Main-Tauber-Kreis und vom Deutsch-Polnischen Jugendwerk. Neben zahlreichen sportlichen Aktivitäten, wie Volleyballturnieren, Strandolympiaden oder dem Besuch eines Aqua Parks in Wroclaw (Breslau), waren Workshops (Pfefferkuchen bemalen / Besuch von Bienenzüchtern) und Wanderungen, beispielsweise durch das Gebirge Wielka Sowa oder Sniezka, fester Bestandteil der Aktivitätenliste. Somit konnte man das Wetter optimal ausnutzen und Sprachbarrieren spielten dank des Sports keine Rolle.

Der kulturelle Aspekt kam während der Woche keinesfalls zu kurz. Die Teilnehmer besuchten unter anderem die historische Stadt Swidnica (Schweidnitz). Ein Punkt der Städtereise war die Besichtigung bedeutender Bauwerke wie des Rathausturms, der Friedenskirche St. Stanislaw und ein Besuch im Schloss von Ksiaz. Außerdem wurde die Kreisstadt Zapkowice Slaskie (Frankenstein) bei einer Stadtrallye erkundet.

Dank der Organisation der Sportjugend des Landkreises Bautzen wurden die Jugendlichen im Rahmen des Internationalen Jugendcamps von dem Leiter des Verbindungsbüros des Freistaates Sachsen, Herrn Uwe Behnisch empfangen. Thema des Empfangs war hierbei die polnisch-sächsische Zusammenarbeit.



Am Ende des zwölften Jugendcamps war deutlich zu spüren, wie sehr Sport verbindet und jegliche Sprachbarrieren überbrückt, sodass der Abschied schwer fiel. Die Vorfreude auf das kommende Jahr zum 13. Internationalen Jugendcamp in Bautzen ist groß.

## Lotto Sportjugend-Förderpreis 2018: Ehrung für vorbildliche Vereine

Die Sieger des Lotto Sportjugend-Förderpreises stehen fest. Eine Jury wählte aus über 450 Bewerbungen 100 Vereine aus, die im Mai für ihre tolle Jugendarbeit ausgezeichnet wurden. Unter den Gewinnern waren auch elf Vereine aus der Region Franken. „Einfach faszinierend, was unsere Vereine alles auf die Beine stellen“, zeigte sich Lotto-Geschäftsführer Georg Wacker beeindruckt von der Vielfalt der Bewerber. „Alle Preisträger beweisen mit ihrem Einsatz und ihrer Kreativität, wie sehr der Sport die Menschen bewegt. Dieses Engagement unterstützen wir mit unserem Sportjugend-Förderpreis seit vielen Jahren gerne“, so der Lotto-Chef weiter.

Eine Jury wählte aus zehn Regionen des Landes jeweils zehn Gewinner aus. Die Hauptpreise sind zwischen 800 Euro (Platz 5) und 2.000 Euro (Regionalsieger) dotiert. Weiterhin vergab die Jury in fünf Kategorien Sonderpreise – einen davon erhielt der FC Kilsheim.

Der Lotto Sportjugend-Förderpreis wird seit 1998 im zweijährigen Turnus und in Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium sowie der Baden-Württembergischen Sportjugend im Landessportverband ausgeschrieben. Über 2.300 Vereine nahmen bisher teil – die Preisgelder lagen in Summe bei über einer Million Euro.

Preisträger in der Region Franken (Stadt- und Landkreis Heilbronn, Neckar-Odenwald-Kreis, Main-Tauber-Kreis):



### Hauptpreise

1. Platz: SpVgg Neckarelz (Preisgeld: 2.000 Euro)
2. Platz: TV Niederstetten, Jugendvorstand (1.500 Euro)
3. Platz: TV Walldürn (1.200 Euro)
4. Platz: TSG Heilbronn, Ballschule (1.000 Euro)
5. Platz: FC Wertheim-Eichel (800 Euro)

Anerkennungspreise (500 Euro): DAV Sektion Heilbronn, SV Rippberg, SV Königshofen, SG Buchen, TV Lauffen, Skiclub

Sonderpreis (1.200 Euro): FC Kilsheim (Kategorie „kreativste Bewerbung“)

## 20. Simultanaustausch mit Japan

In der Zeit vom 08. bis 14.08.2018 weilten 8 jugendliche Japaner mit ihrem Betreuer im Sportkreis Mergentheim. Am Mittwoch, 08.08. holten die beiden Verantwortlichen der Sportjugend für den Simultanaustausch, Anna Schäfer und Reinhold Balbach, die japanische Gruppe in Ulm ab.



Am ersten Tag stand nach dem Empfang im Rathaus in Bad Mergentheim der Begrüßungsabend an der Grillhütte in Bronn auf dem Programm. Neben dem Essen stand das Kennenlernen im Vordergrund. Karsten Fuchs hieß die japanischen Gäste



mit ihren Gastfamilien bei der Firma ebm-papst willkommen. Die Gruppe erfuhr viel über die Entstehung der Firma, die aktuellen Produkte und die vielfältigen Möglichkeiten der Ausbildung. Nach dem Mittagessen diskutierten die Jugendlichen über die Inklusion in den beiden Ländern. Dabei stellte sich heraus, dass Deutschland bei diesem Thema Japan weit voraus ist.

Ebenso führte der Seniorchef der Herbsthäuser Brauerei, Herr Klaus Wunderlich die Gruppe durch seine Brauerei. Auch stand der Besuch der Stadt Rothenburg ob der Tauber auf dem Programm. Lukas Schäfer führte die Gruppe durch die historische Altstadt von Rothenburg. Neben der Stadt-

mauer und dem Marktplatz war natürlich das Weihnachtsdorf die größte Attraktion in der mittelalterlichen Stadt.

Am frühen Abend trafen sich alle auf der Minigolf Anlage des TV Niederstetten zum Minigolf spielen und zur Stärkung danach gab es ein typisch deutsches Vesper. Auch trafen sich alle Teilnehmer im Landwirtschaftsamt, um unter Anleitung von Margit Balbach, in der dortigen Küche, ein typisches deutsches Menü zuzubereiten.



Nach dem Essen ging es zum Wildpark, in dem die japanischen Gäste viel über die Tiere die bei uns leben, erfuhren. Den Sonntag verbrachten die Gäste in ihren Gastfamilien, um einen Einblick in das Familienleben zu erlangen. Diese zeigten ihnen natürlich viele Sehenswürdigkeiten in der näheren Umgebung und das

gemeinsame Spielen kam bei allen nicht zu kurz. Der Sport stand am Montagvormittag im Vordergrund. Sandra Eidel nahm mit ihrem Team vom TSV Markelsheim auf dem Sportplatz in Markelsheim das Deutsche Sportabzeichen ab. Am Abend fand in der Turnhalle in Vorbachzimmern fast schon traditionell die Sayonara Party statt. Neben den japanischen Gästen, dem Dolmetscher Fabian Zang und den Gastfamilien konnte der Sportkreisjugendleiter Reinhold Balbach zahlreiche Ehrengäste begrüßen.

Die Vorsitzende der Württembergischen Sportjugend Anne Köhler bedankte sich bei der Sportjugend Mergentheim für ihre Bereitschaft, den Simultanaustausch zum 20. Mal durchzuführen, was nicht selbstverständlich ist. Der Ortsvorsteher von Vorbachzimmern Gerhard Hauf, der Vorsitzende des TSV Vorbachzimmern Steffen Reißweber, der Sportkreisvorsitzende Volker Silberzahn und der Beauftragte des WSJ für den Simultanaustausch Udo Ziegler schlossen sich den Worten von Anne Köhler an und betonten in ihren Grußworten die Wichtigkeit des internationalen Austausches und lobten das große Engagement der Sportjugend Mergentheim.



Viel über den Weinbau im Taubertal erfuhren die Gäste von der Weinkönigin Constanze Schmitt aus Markelsheim. Die erfolgreichen Teilnehmer vom Vormittag erhielten aus den Händen von Sandra Eidel ihr Sportabzeichen mit Urkunde. Nach einer ereignisreichen Woche brachten die Gastfamilien ihre Gäste aus dem Land der aufgehenden Sonne nach Würzburg, von wo sie mit dem Zug nach Berlin fuhren.

## Well Being Day in Creglingen – Lesung mit Uli Borowka

An der Realschule Creglingen wurde in Kooperation mit der Sportjugend im Main-Tauber-Kreis der „Well Being Day“ durchgeführt. Rund 100 Siebtklässler, auch Gäste vom Bildungszentrum Niederstetten und der Werkrealschule Creglingen, waren an diesem Tag im Schulhaus unterwegs, um sich auf die Suche nach der Formel für persönliches Wohlbefinden zu machen. Verschiedene Workshops zeigten den Schülern praxisorientiert auf, dass die Bereiche gesunde Ernährung, Sport und Bewegung sowie eine vernünftige Mediennutzung mit den Grundstock für das persönliche Wohlergehen legen. Ohne belehrend auf die Schülerinnen und Schüler einzuwirken gelang es den Fachreferenten, die Heranwachsenden für die Thematik zu sensibilisieren.



Beispielsweise beschäftigte sich der Workshop „Power für den Tag“ mit der wichtigsten Mahlzeit des Tages, dem Frühstück. Die Kinder konnten selbst entdecken, wie das ideale Frühstück aussehen soll, damit man „energiegeladener“ über den Tag leistungsfähig bleibt. Geleitet wurde dieser Kurs von Mitarbeitern des Landwirtschaftsamtes.



Auch die Verkehrswacht, die AOK sowie die Kinder- und Jugendpsychiatrie Mosbach beteiligten sich neben den Kollegen der Realschule Creglingen mit Aktionen. Finanziell unterstützt wurde die Veranstaltung von ebm-papst, der AOK Heilbronn-Franken, der Sparkasse Tauberfranken, der Volksbank Hohenlohe und dem Landkreis Main-Tauber.

Im Rahmen des „Well Being Days“ besuchte der ehemalige Fußballbundesligaspieler Uli Borowka die Realschule Creglingen und bezog in seiner suchtpreventiven Lesung Stellung zu einem ernsten Thema.



In der mit 250 Besuchern gefüllten Creglinger Stadthalle berichtete er aus seinem Doppelleben als Fußballprofi und Alkoholiker: Scheinbar und für alle sichtbar war er der erfolgreiche Fußballstar, der alles hatte: eine glückliche Familie, Freunde, Erfolg im Sport und finanziell sehr gut dotierte Verträge. Durch seine Alkohol- und Tablettensucht, die ihn über seine gesamte Profilaufbahn bei Borussia Mönchengladbach und bei Werder Bremen begleitete, verlor er nicht nur seine Anstellung in Bremen. Er verprellte Familie und Freunde, verspielte sein Vermögen, betrieb Raubbau mit seiner Gesundheit, geriet auf die schiefe Bahn, um seine Sucht zu finanzieren und unternahm letztlich einen Selbstmordversuch.

Vor diesem Hintergrund ist es ihm nun, in seinem zweiten Leben als trockener Alkoholiker, ein großes Anliegen, seine „Karriere“ heranzuziehen, um Kindern und Jugendlichen vor Augen zu führen, dass der Umgang mit Alkohol, Drogen und dem Glücksspiel ein gefährlicher ist, der in die gefährliche Sucht führen kann. Gleichzeitig erinnerte er die erwachsenen Zuhörer an ihre Vorbildfunktion und appellierte diese viel bewusster wahrzunehmen.



## Fünfter Inklusiver Sporttag

Erneut sehr erfolgreich und zahlreich frequentiert verlief auch der Inklusive Sporttag in der Sportstadt Lauda-Königshofen, der bereits zum fünften Mal veranstaltet wurde. Auch heuer wehte wieder ein spürbarer Hauch olympischen Sportgeistes und Flairs beim Inklusiven Sporttag durch das Stadion der Sportstadt Lauda-Königshofen, der nach der großartigen Premiere 2010 seither im zweijährigen Turnus stattfindet. Veranstalter des sportlichen Aktionstages mit jungen Menschen mit und ohne Handicap waren die Sportjugend im Main-Tauber-Kreis in Kooperation mit der Kaufmännischen Schule Bad Mergentheim und der Schule im Taubertal in Unterbalbach nebst Unterstützung durch die Stadt Lauda-Königshofen sowie durch verschiedene Unternehmen und Kreditinstitute aus der Region als Sponsoren.



Über 700 Teilnehmer mit und ohne Handicap aus Schulen in der Stadt Lauda-Königshofen und im Main-Tauber-Kreis, darunter Schülerinnen und Schüler der Sonderschulen und deren Kooperationsschulen sowie Mitarbeiter der Alois-Eckert-Werkstätte zeigten von Beginn an trotz des zunehmend heißen Sommerwetters sehr viel Spaß, Elan und Einsatz bei den insgesamt 41 angebotenen Stationen mit unterschiedlichen Sport-, Spiel- und Geschicklichkeitsaufgaben.

Zuvor war der Sporttag durch Grußworte und einen Startschuss durch Bürgermeister Thomas Maertens als abermaliger Schirmherr sowie nach Einzug von Abordnungen mit der deutschen, europäischen und olympischen Fahne nebst Erklingen der Nationalhymne zeremoniell eröffnet worden. Dabei hob Maertens hervor, dass dieser inklusive Sporttag dem Image und Titel Lauda-Königshofens als Sportstadt absolut Rechnung trage.

Betreut und ebenfalls unterstützt wurden die Teilnehmer durch das Engagement von etwa 300 Volunteers der Kaufmännischen Schule Bad Mergentheim sowie teilnehmenden Lehrern. Bei den Spielen und Wettkämpfen standen jedoch nicht erfolgs- und gewinnorientierte Leistungen sowie Siege und Platzierungen im Vordergrund, sondern die Gemeinschaft und das „Wir-Gefühl“, so dass letztlich alle Teilnehmer Sieger und Gewinner an diesem Sportereignis waren, bei dem zudem insbesondere auch die Inklusion im Mittelpunkt stand.

Als „Erfolgsgeschichte hoch drei seit zehn Jahren“, bezeichneten die beiden Projektkoordinatoren, Vorsitzender Matthias Götzelmann sowie Michael Geidl, Referent und Geschäftsführer der Sportjugend, die Reihe der inklusiven Sporttage in Lauda. Als „Leuchtturmprojekt für gelebte Inklusion“ titulierte Kreis-Sozialamtsleiter Jürgen Gotthard und Michael Daiber, Sportreferent im Baden-Württembergischen Kultusministerium und Landeszuständiger für außerunterrichtlichen Schulsport, die Veranstaltungsserie. „Sport ist in all seinen Facetten ein ideales Feld für Menschen mit und ohne Behinderung, sich gegenseitig kennen und miteinander umgehen zu lernen“, betonte Gotthard, der zugleich die Grüße von Landrat Reinhard Frank und Kreissozialdezernentin Elisabeth Krug überbrachte.



Übereinstimmend positiv und anerkennend äußerten sich auch Leitungen und Vertreter der beteiligten Schulen und weiteren Organisationen wie etwa die Lebenshilfe Main-Tauber und der Caritasverband im Tauberkreis sowie Geschäftsführer, Vorstände oder Vertreter der zahlreichen Sponsorenunternehmen. Beispielsweise unterstrich Vorstandsvorsitzender Peter Vogel, dass die Sparkasse Tauberfranken wie kein anderes Unternehmen den Breitensport und soziale Belange in der Region fördere. Zudem hob er die Bedeutung des Sports für die Gesellschaft hervor, die man bei der Sparkasse hoch bewerte und daher auch Unterstützung gewähre. „Sport ist für die Gesellschaft ebenso wichtig wie Zeitungen“, meinte FN-Geschäftsführer Michael Grethe, Mitglied des Sportjugendfördervereins Main-Tauber.

Die Hoffnung, dass sich der integrative Sporttag auf sehr lange Zeit hin weiter etabliere, äußerte Uwe Schultheiß, Mitglied des Regionalteams Sport des staatlichen Schulamts Künzelsau. Weitere Unterstützer waren unter anderem die EnBW zum Beispiel durch Bereitstellung eines Spielmobils, das Stadtwerk Tauberfranken, vertreten durch Geschäftsführer Paul Gehrig, die Volksbank Main-Tauber, vertreten durch Regionalmarktleiter Tauber Achim Hoos, Dominik Möhler, Geschäftsführer der Akon Aktivkonzept e.K., die 300 T-Shirts für die Volunteers gestiftet hatte, sowie das Sanitätshaus Schüle und Endres.

Gemäß dem olympischen Leitgedanken „Dabeisein ist das Wesentliche“ wurden nach einem abschließenden Staffellauf und einem Flashmob mit Tanz gegen Mittag alle jungen Sportler, die an dem fünften Inklusiven Sporttag mit dabei waren, bei einer feierlichen Medaillenübergabe für ihren Einsatz geehrt.

## Sportabzeichen-Wettbewerb 2018 der Sparkasse Tauberfranken

„Dabeisein ist alles“ lautete das Motto des Sportabzeichen-Wettbewerbs 2018 der Sparkasse Tauberfranken, bei dem Preise im Gesamtwert von 17.500 Euro zu gewinnen waren. „Das Sportabzeichen ist ein nachhaltiges Bekenntnis zu körperlicher Bewegung“ sagte Peter Vogel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Tauberfranken, bei der Auszeichnung der Preisträger des Sportabzeichen-Wettbewerbs 2018 in Tauberbischofsheim. Zu dieser konnte er neben Vertretern der Schulen und Vereine als Ehrengäste unter anderem Martin Frankenstein, Jugendamtsleiter des Main-Tauber-Kreises, Matthias Götzelmann, Vorsitzender des Sportkreises Tauberbischofsheim, Volker Silberzahn, Vorsitzender des Sportkreises Bad Mergentheim sowie Michael Geidl, Referent der Sportkreisjugend im Main-Tauber-Kreis, begrüßen.

„Die Sportförderung hat bei der Sparkasse Tauberfranken eine lange Tradition. Von unserem Engagement bis hin zum Breitensport liegt uns die Unterstützung von Schulen und Vereinen besonders am Herzen“, berichtete Vogel: „Alle Verantwortlichen sollten wissen, dass die Sportförderung die richtige Investition in die Zukunft unserer Region ist“. Großes Engagement und ehrenamtlicher Einsatz werde belohnt. „Die große Anzahl absolvierter Sportabzeichen kommt nicht von ungefähr.“



Damit die ehrenamtliche Tätigkeit auch in Zukunft anerkannt und unterstützt sowie die kommunale Sportentwicklung mit den Vertretern des Sports erstellt und fortgeschrieben werde, fördere die Sparkasse Tauberfranken auch

im laufenden Jahr wieder die Sportkreise mit einem Euro pro gemeldetem Sportabzeichen, um die künftige Durchführung des Deutschen Sportabzeichens in der Region zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang seien der Sportkreis Mergentheim mit 1.282 Euro und der Sportkreis Tauberbischofsheim mit 1.218 Euro bezuschusst worden.

Als „Olympia für Amateur- und Freizeitsportler“ titulierte Volker Silberzahn das Sportabzeichen. Zumindest im Sport könne er keine Vereinsmüdigkeit erkennen, meinte der Vorsitzende des Sportkreises Mergentheim in Anbetracht von über 780.000 Mitgliedern beim Badischen Sportbund Nord.

### Sieger Kategorie „Schulen“:

1. Platz (1300 Euro) Grundschule Boxberg, 2. (1000 Euro) Walter Hohmann Schulverbund Hardheim – Realschule, 3. (900 Euro) Gymnasium Weikersheim, 4. (800 Euro) Matthias-Grünwald-Gymnasium Tauberbischofsheim, 5. (700 Euro) Johann Adam-Möhler-Schule Igersheim, 6. (600 Euro) Erich-Kästner-Grundschule Distelhausen, 7. (500 Euro) Grundschule Impfingen, 8. (400 Euro) Grundschule Höpfingen, 9. (300 Euro) Realschule Creglingen, 10. (250 Euro) Grundschule Grünfeld-Wittighausen.

### Sieger Kategorie „Vereine“:

1. Platz (1300 Euro) TSV Markelsheim, 2. (1000 Euro) 1. FC Igersheim, 3. (900 Euro) TV Königshofen, 4. (800 Euro) VfB Boxberg-Wölchingen, 5. (700 Euro) FC Gissigheim, 6. (600 Euro) DJK Unterbalbach, 7. (500 Euro) SV Edelfingen, 8. (400 Euro) TSV Althausen-Neunkirchen, 9. (300 Euro) FC Creglingen, 10. (250 Euro) TV Bad Mergentheim.

### Kategorie „Sonderpreise“:

FC Creglingen, TSV Assamstadt, Walter Hohmann Schulverbund Hardheim – Grundschule (jeweils 500 Euro).





SPORTJUGEND IM SPORTKREIS  
Tauberbischofsheim und Mergentheim



Main-Tauber-Kreis.de

## Mitglieder im Förderteam Jugendsport 2019

Die Förderung sportlicher Jugendarbeit ermöglicht es den Vereinen, mit Kindern und Jugendlichen Lebenswelten zu gestalten, ihnen Räume zur Selbstentfaltung und Mitbestimmung anzubieten und sie zu gesellschaftlichem Engagement zu gewinnen.

Bei diesen Aufgaben werden sie dankenswerterweise von folgenden Firmen unterstützt. Bitte bedenken Sie bei Ihren Einkäufen, dass diese Firmen die Arbeit der Sportjugend unterstützen.

